

# Button Manager V2

## Benutzerhandbuch



## Copyright

Copyright © 2015 Brother Industries, Ltd. Alle Rechte vorbehalten.

Unangekündigte Änderungen an den Informationen in diesem Dokument bleiben vorbehalten. Die in diesem Dokument beschriebene Software wird im Rahmen einer Lizenzvereinbarung bereitgestellt. Die Software darf nur gemäß den Bestimmungen dieser Vereinbarung verwendet oder kopiert werden. Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Brother Industries, Ltd. in irgendeiner Form oder mit irgendwelchen Mitteln reproduziert werden.

## Warenzeichen

Brother ist das Warenzeichen von Brother Industries, Ltd.

Microsoft, Windows und Paint sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation.

Sonstige in diesem Dokument erwähnte Namen und Produkte können Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Unternehmen sein.

---

## HINWEIS

- **Button Manager V2** steht nur für Benutzer von Windows® zur Verfügung.
  - In diesem Benutzerhandbuch werden im Wesentlichen Bildschirmaufnahmen verwendet, die in Verbindung mit einem Brother-Scanner DS-620 entstanden.
-

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Produktübersicht</b>	<b>1</b>
	Funktionen von Button Manager V2 .....	1
<b>2</b>	<b>Installation</b>	<b>2</b>
	Verwenden des Assistenten zur Installation von Button Manager V2 .....	2
<b>3</b>	<b>Scanvorgang starten</b>	<b>4</b>
	Starten von Button Manager V2 .....	4
	Standardfunktionen und vordefinierte Aufgaben .....	7
	Überprüfen von Schaltflächenkonfigurationen vor dem Scannen .....	9
	Scannen mit den Standardeinstellungen .....	11
<b>4</b>	<b>Konfiguration des Schaltflächenpanels</b>	<b>12</b>
	Ändern von Schaltflächeneigenschaften .....	12
	Grundlegend - Eigenschaften .....	14
	Bildanpassungseigenschaften .....	20
	Bildverarbeitungseigenschaften .....	23
	Senden von Scans an einen Freigabeordner .....	24
	Senden von Scans an einen FTP-Server .....	26
	Senden von Scans an eine neue Software-Anwendung .....	29
	Erstellen von neuen Profilen .....	30
	Verwenden des Optionsmenüs .....	32
	Einstellungen .....	33
	Sonstiges .....	34
	Erweitert .....	35
	Über .....	36
<b>5</b>	<b>Erweiterte Funktionen</b>	<b>37</b>
	Öffnen des gescannten Bildes in einer Software-Anwendung .....	37
	Speichern von Bildern als PDF-Dateien .....	38
	Senden von Scans an einen Drucker .....	39
	Speichern einer Datei unter einer Schaltfläche im Schaltflächenpanel mittels Ziehen und Ablegen .....	42
<b>6</b>	<b>Problemlösung</b>	<b>44</b>
	Entfernen des Symbols für Button Manager V2 aus der Taskleiste .....	47
<b>7</b>	<b>Stichwortverzeichnis</b>	<b>48</b>

# Produktübersicht

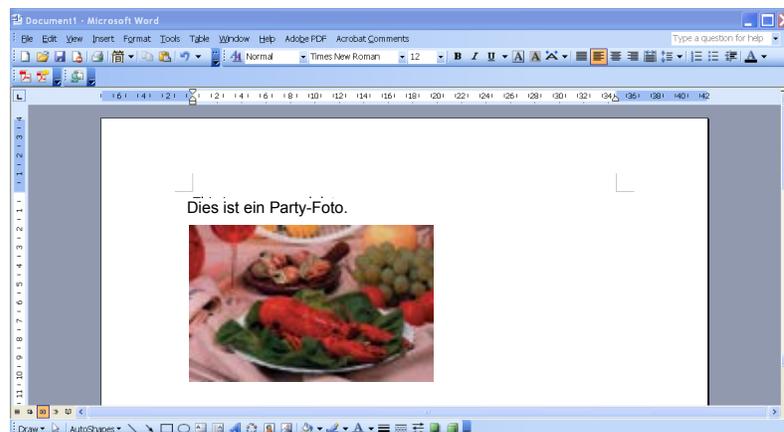
**Button Manager V2** bietet eine einfache Möglichkeit, Dokumente zu scannen und die gescannten Bilder anschließend an das Ziel oder die Software-Anwendung Ihrer Wahl zu senden. Sie können bis zu neun verschiedene Ziele zur Durchführung häufiger Aufgaben bestimmen und festlegen, wie verschiedene Dokumententypen gescannt und gespeichert werden sollen.

## Funktionen von Button Manager V2

**Button Manager V2** bietet folgende Funktionen zur effektiveren Handhabung gescannter Dokumente:

- **Scannen und Einfügen von Bildern in eine Software-Anwendung**

Verwenden Sie **Button Manager V2**, um ein gescanntes Bild direkt in einer Software-Anwendung zu öffnen. Um etwa ein gescanntes Bild direkt in ein Dokument einzufügen, scannen Sie das Bild, daraufhin wird automatisch Microsoft Word gestartet und das gescannte Bild wird in Ihrem Microsoft Word-Dokument angezeigt.



- **Hochladen eines gescannten Bildes in das Netzwerk**

Verwenden Sie **Button Manager V2**, um gescannte Bilder zu scannen und auf verschiedene Netzwerk-Dateiserver wie etwa FTP-Server und andere Speicherorte in Ihrem Netzwerk hochzuladen.

- **Anzeigen der TWAIN-Benutzeroberfläche des Scanners**

Verwenden Sie für speziellere Scaneinstellungen die TWAIN-Benutzeroberfläche von **Button Manager V2** und passen Sie Ihre Scankonfigurationen an Ihre Bedürfnisse an.

- **Unterstützung externer Plug-in-Anwendungen**

Als Software-Entwickler können Sie eigene Plug-in-Funktionen hinzufügen, um die Scanfunktionen von **Button Manager V2** zu erweitern.

# Installation

---

## HINWEIS

Installieren Sie **ZUERST** den Scannertreiber und erst danach **Button Manager V2**.

---

## Verwenden des Assistenten zur Installation von Button Manager V2

1. Legen Sie die DVD-ROM in Ihr DVD-ROM-Laufwerk ein.
2. Wenn der Bildschirm **Setup** angezeigt wird, klicken Sie auf **Zusätzliche Anwendungen** und wählen Sie anschließend **Button Manager installieren**.



---

## HINWEIS

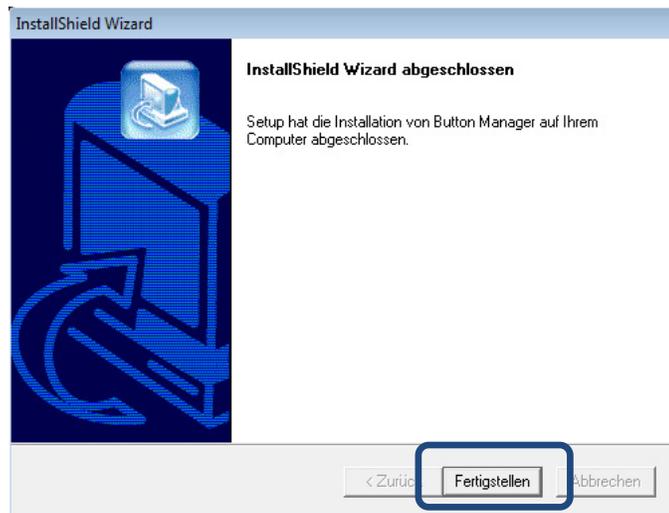
Falls der Brother-Bildschirm nicht automatisch angezeigt wird, rufen Sie **Computer (Arbeitsplatz)** auf. Doppelklicken Sie auf das DVD-ROM-Symbol und anschließend auf **AutoRun.exe**. Wenn der Benutzerkonto-Bildschirm angezeigt wird, klicken Sie auf **Zulassen** bzw. auf **Ja**.

---

3. Der **InstallShield Wizard** wird angezeigt und führt Sie durch die Installation.



4. Wenn der InstallShield Wizard abgeschlossen ist, klicken Sie auf **Fertigstellen**.



# Scanvorgang starten

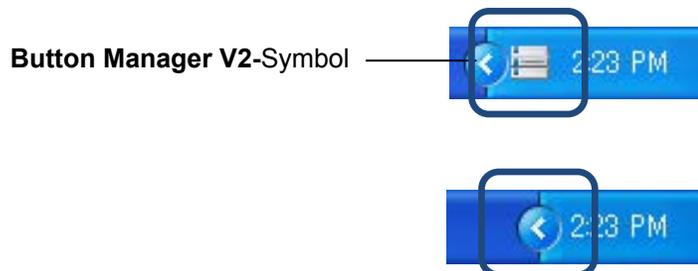
Nachdem Sie den Scannertreiber und **Button Manager V2** installiert haben, müssen Sie den Computer neu starten. Nach dem Neustart wird **Button Manager V2** automatisch gestartet, sofern der Scanner angeschlossen und eingeschaltet ist. Ein Verknüpfungssymbol wird in der Taskleiste rechts unten auf dem Desktop angezeigt.

Beim Starten des Scanvorgangs können Sie die Standardeinstellungen von **Button Manager V2** verwenden oder die Scaneinstellungen an Ihre eigenen Bedürfnisse anpassen. Weitere Informationen zur benutzerdefinierten Anpassung der Scankonfigurationen von **Button Manager V2** finden Sie unter *Ändern von Schaltflächeneigenschaften* auf Seite 12.

Bevor Sie mit dem Scannen beginnen, nehmen Sie sich einen Moment Zeit, um das Schaltflächenpanel von **Button Manager V2** und die standardmäßig verfügbaren Scanformate und Konfigurationen kennenzulernen.

## Starten von Button Manager V2

1. Sofern **Button Manager V2** noch nicht geöffnet ist, klicken Sie in der Taskleiste rechts unten auf dem Bildschirm auf das **Button Manager V2**-Symbol, um die Anwendung zu starten. Sofern **Button Manager V2** installiert, aber das Symbol nicht zu sehen ist, klicken Sie auf , um den Rest der Taskleiste zu sehen, und klicken Sie dann auf das **Button Manager V2**-Symbol.
2. Sehen Sie sich den Rest der Taskleiste an und klicken Sie dann auf das Button Manager V2-Symbol.



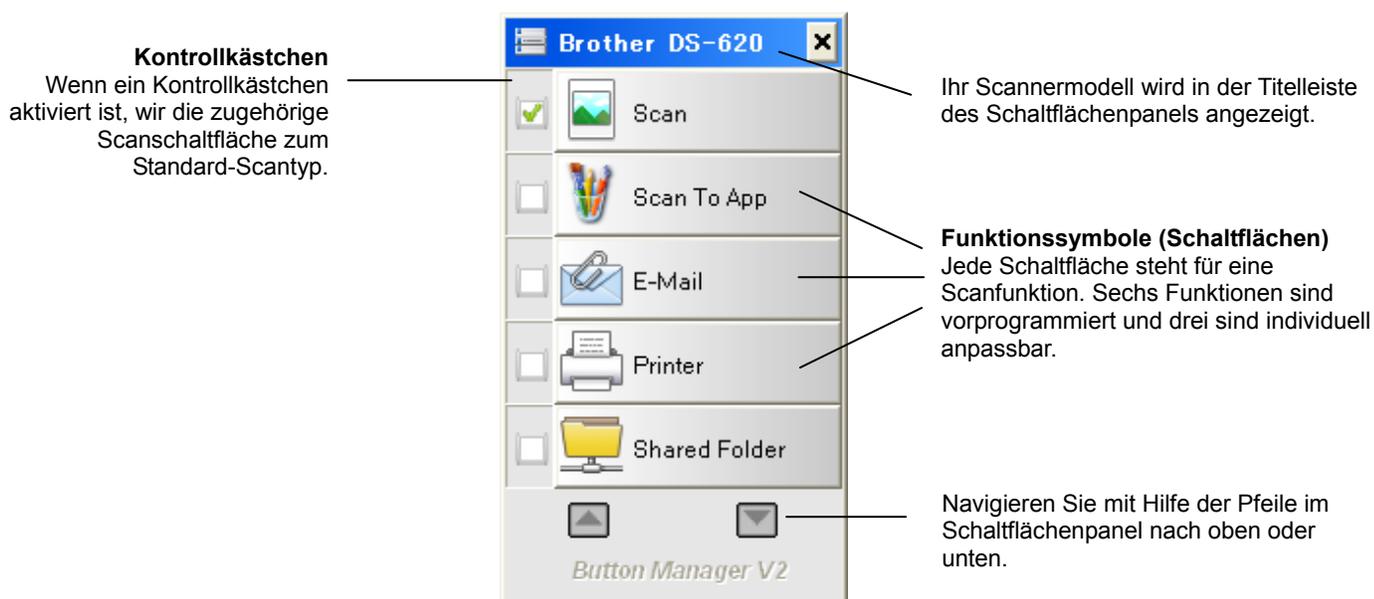
---

### HINWEIS

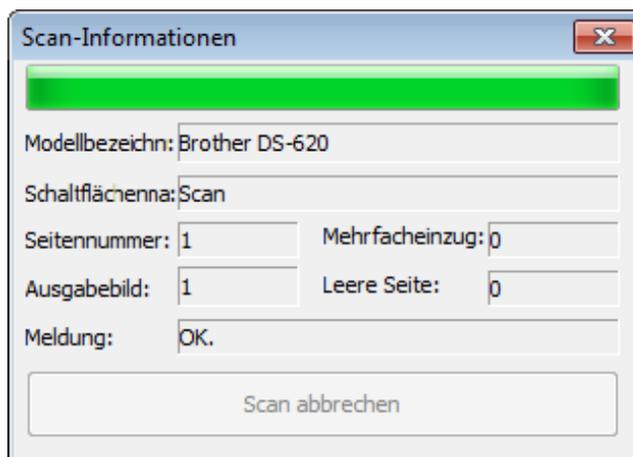
Sollte das **Button Manager V2**-Symbol nicht in der Windows-Taskleiste angezeigt werden, vergewissern Sie sich zunächst, dass der Scanner über ein USB-Kabel an den Computer angeschlossen ist. Ist er angeschlossen, aber das **Button Manager V2**-Symbol wird trotzdem nicht angezeigt, schalten Sie Ihren Scanner aus und wieder ein.

---

3. Das Schaltflächenpanel von Button Manager V2 wird angezeigt.



4. Zum Anzeigen der Konfigurationsdetails einer Schaltfläche klicken Sie im Schaltflächenpanel auf die jeweilige Schaltfläche. Der Bildschirm **Scan-Informationen** wird angezeigt.



**HINWEIS**

Sie können den Bildschirm „Scan-Informationen“ auch anzeigen, indem Sie die **Start**-Taste am Scanner drücken. Klicken Sie bei dieser Methode nach dem Anzeigen des Bildschirms auf **Scan abbrechen**, so dass der Scanner keinen neuen Scanvorgang startet.

5. Um alle Schaltflächen im Schaltflächenpanel zu durchlaufen, klicken Sie auf die Schaltflächen  und .



6. Um die Scankonfiguration einer Schaltfläche anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf diese Schaltfläche. Daraufhin erscheint das Fenster **Schaltflächeneigenschaften**, in dem die Standard-Scankonfiguration angezeigt wird. Nähere Informationen zu den Standardeinstellungen der Schaltflächen finden Sie unter *Standardfunktionen und vordefinierte Aufgaben* auf Seite 7.
7. Um einen Scan zu starten, klicken Sie auf die gewünschte Scanschaltfläche. Der Scanner beginnt, Ihr Dokument zu scannen und überträgt das gescannte Bild an das Standard-Ziel, das im Fenster **Schaltflächeneigenschaften** der Schaltfläche angegeben ist.
8. Um die Scankonfiguration einer Schaltfläche zu ändern, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Scanschaltfläche, so dass das Fenster **Schaltflächeneigenschaften** geöffnet wird, in dem Sie die Schaltflächeneinstellungen ändern können. Weitere Informationen finden Sie unter *Konfiguration des Schaltflächenpanels* auf Seite 12.
9. Um das Schaltflächenpanel zu schließen, klicken Sie auf die Schaltfläche „Schließen“ .

## Standardfunktionen und vordefinierte Aufgaben

**Button Manager V2** verfügt über neun Funktionsschaltflächen, von denen einige für die gängigsten Aufgaben, wie Scannen an einen Ordner, Scannen in eine E-Mail und Scannen an einen Drucker, vordefiniert sind. Sechs der Schaltflächen sind bereits konfiguriert und benannt, drei von ihnen können individuell belegt werden.

In der folgenden Tabelle sind die vordefinierten Schaltflächen des Schaltflächenpanels beschrieben. Wie Sie die zugehörigen Einstellungen oder Namen ändern können, wird unter *Konfiguration des Schaltflächenpanels* auf Seite 12 beschrieben.

---

### HINWEIS

Die Reihenfolge, in der die Schaltflächen im Schaltflächenpanel aufgeführt werden, kann je nach verwendetem Scannermodell von der unten gezeigten Reihenfolge abweichen.

---

Name	Ziel/Anwendung	Vordefinierte Scaneinstellungen
Scan	Mit dieser Schaltfläche scannen Sie ein Dokument und senden es an einen Ordner oder öffnen es in einer bereits gestarteten Anwendung.	Farbe, 200 dpi, JPEG, automatisch zuschneiden
Scan To App	Mit dieser Schaltfläche scannen Sie ein Dokument, starten Microsoft Paint und öffnen das gescannte Bild in Microsoft Paint.	Farbe, 200 dpi, JPEG, automatisch zuschneiden
E-Mail	Mit dieser Schaltfläche scannen Sie ein Dokument und versenden das gescannte Bild als E-Mail-Anlage aus Ihrem Standard-E-Mail-Programm.	Farbe, 200 dpi, JPEG, automatisch zuschneiden
Printer	Mit dieser Schaltfläche scannen Sie ein Dokument und drucken das gescannte Bild mit Ihrem Standarddrucker aus.	Farbe, 200 dpi, BMP, automatisch zuschneiden
Shared Folder	Mit dieser Schaltfläche scannen Sie ein Dokument und speichern das gescannte Bild in einem Freigabeordner im Netzwerk.	Farbe, 200 dpi, JPEG, automatisch zuschneiden

Name	Ziel/Anwendung	Vordefinierte Scaneinstellungen
FTP	Mit dieser Schaltfläche scannen Sie ein Dokument und speichern das gescannte Bild auf einem Netzwerk-Dateiserver, z. B. einem FTP-Server.	Farbe, 200 dpi, JPEG, automatisch zuschneiden
Button 7	Bei dieser Schaltfläche können Sie die zugehörigen Scaneinstellungen individuell festlegen, um ein Dokument zu scannen und das Bild an ein bestimmtes Ziel zu senden. (Die Scaneinstellungen für die Schaltfläche müssen im Voraus festgelegt werden, der Schaltflächenname kann individuell festgelegt werden.)	Farbe, 200 dpi, JPEG, automatisch zuschneiden
Button 8	Bei dieser Schaltfläche können Sie die zugehörigen Scaneinstellungen individuell festlegen, um ein Dokument zu scannen und das Bild an ein bestimmtes Ziel zu senden. (Die Scaneinstellungen für die Schaltfläche müssen im Voraus festgelegt werden, der Schaltflächenname kann individuell festgelegt werden.)	Farbe, 200 dpi, JPEG, automatisch zuschneiden
Button 9	Bei dieser Schaltfläche können Sie die zugehörigen Scaneinstellungen individuell festlegen, um ein Dokument zu scannen und das Bild an ein bestimmtes Ziel zu senden. (Die Scaneinstellungen für die Schaltfläche müssen im Voraus festgelegt werden, der Schaltflächenname kann individuell festgelegt werden.)	Farbe, 200 dpi, JPEG, automatisch zuschneiden

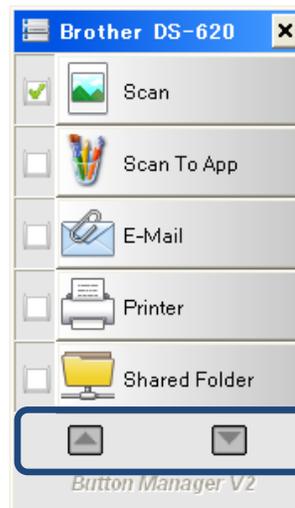
---

#### HINWEIS

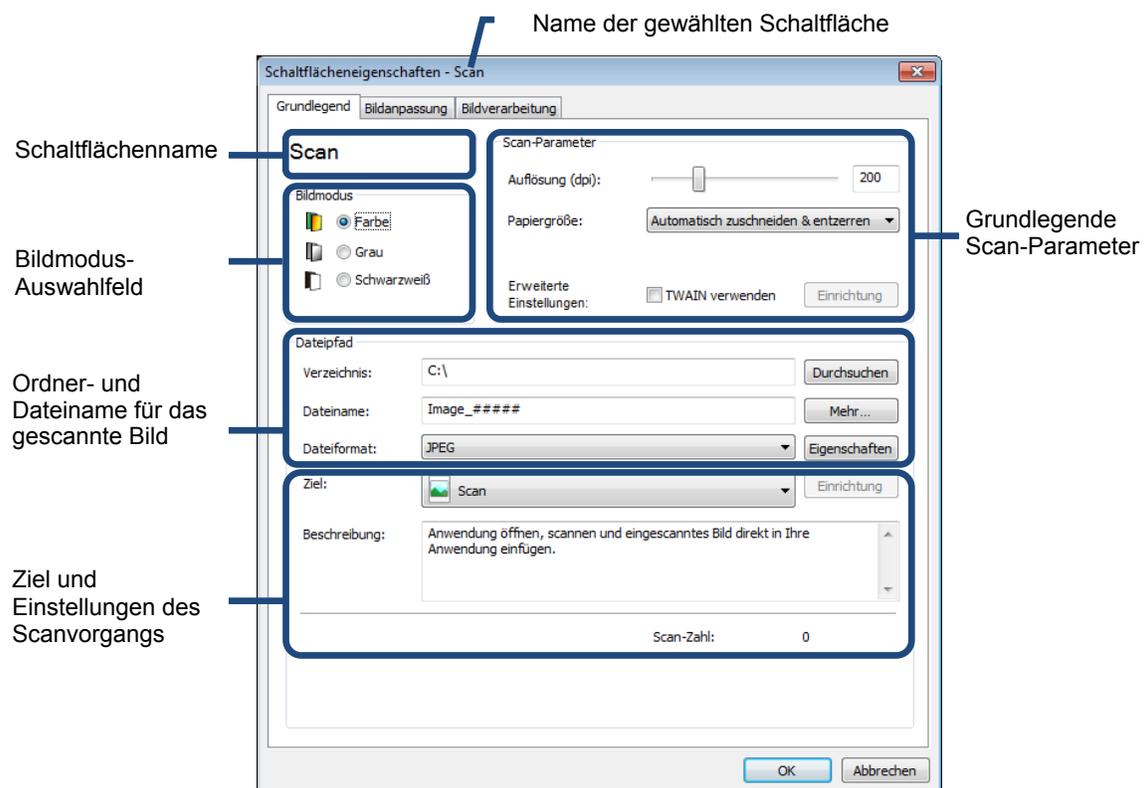
- Um die Standardeinstellungen des Scanners zu verwenden, richten Sie zuerst Ihren Computer entsprechend ein und installieren Sie erst danach **Button Manager V2**. Beispielsweise ist zur Verwendung der Funktion „Shared Folder“ der Zugriff auf das Netzwerk und zur Verwendung der Funktion „FTP“ eine Internet-Umgebung erforderlich.
  - Um die gescannten Bilder an einen Netzwerksver wie etwa einen FTP-Server senden zu können, vergewissern Sie sich, dass Sie über Zugriff auf den Netzwerksver verfügen. Möglicherweise müssen Sie zuerst einen Benutzernamen und ein Kennwort festlegen.
  - **Microsoft .NET Framework:** Um die gescannten Bilder ordnungsgemäß an einen Netzwerksver senden zu können, muss Microsoft .NET Framework 2.0 oder höher auf Ihrem Computer installiert sein. Um zu überprüfen, ob das Programm bzw. die richtigen Version vorhanden ist, wählen Sie **Start > Systemsteuerung > Software**. Daraufhin wird eine Liste mit Programmen angezeigt. Sofern Microsoft .NET Framework installiert ist, wird es zusammen mit der Versionsangabe in dieser Liste aufgeführt.
-

## Überprüfen von Schaltflächenkonfigurationen vor dem Scannen

1. Im Schaltflächenpanel von **Button Manager V2** werden fünf Schaltflächen angezeigt. Klicken Sie auf  oder , um im Schaltflächenpanel nach oben bzw. unten zu navigieren.



2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine beliebige Schaltfläche, um ihre Konfigurationseigenschaften anzuzeigen.
3. Das Fenster **Schaltflächeneigenschaften** wird angezeigt (in diesem Beispiel wurde die Schaltfläche **Scan** gewählt).

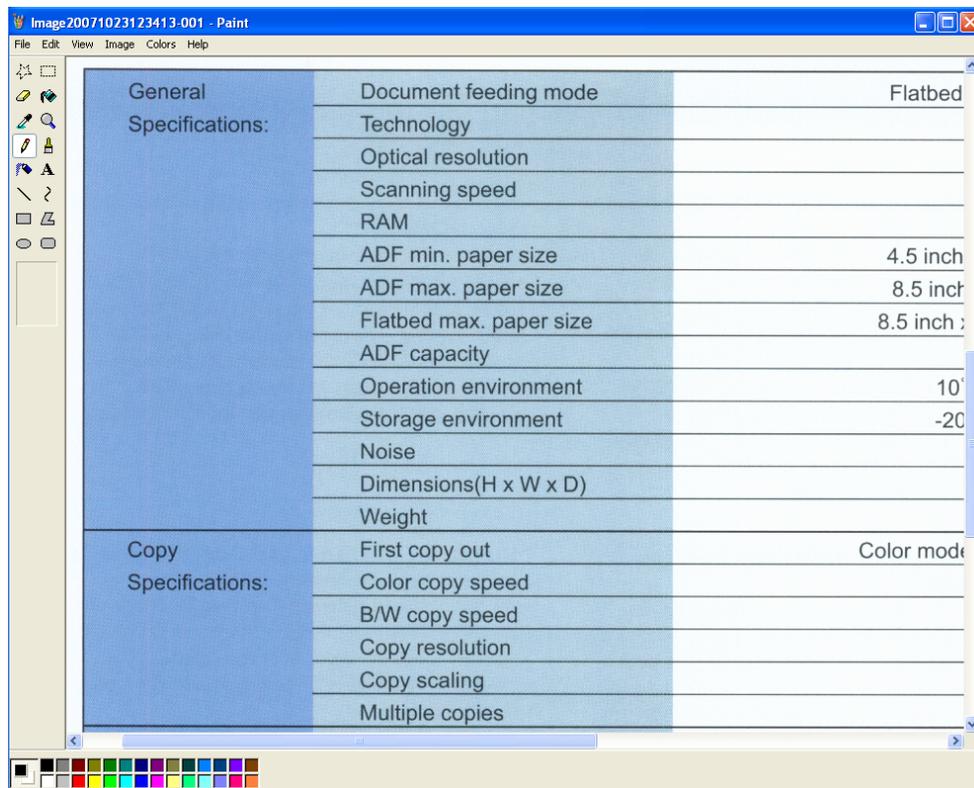


4. Im Fenster **Schaltflächeneigenschaften** können Sie Einstellungen wie Dateiformat, Zielanwendung oder Scan-Parameter ändern. Weitere Informationen zum Ändern von Einstellungen finden Sie unter *Konfiguration des Schaltflächenpanels* ab Seite 12.
5. Klicken Sie auf **OK**, um Ihre Einstellungen zu speichern und den Bildschirm zu schließen. Klicken Sie auf **Abbrechen**, um diesen Bildschirm zu schließen, ohne Änderungen zu speichern.

## Scannen mit den Standardeinstellungen

Drücken Sie die **Start**-Taste am Scanner, um ein Dokument zu scannen, zu verarbeiten und an die Software-Anwendung zu senden, die vorab für die Scanfunktion, die Sie auf dem Schaltflächenpanel gewählt haben, definiert wurde.

1. Legen Sie das zu scannende Dokument in den Scanner ein.
2. Aktivieren Sie auf dem Schaltflächenpanel das Kontrollkästchen für die gewünschte Schaltfläche. Wenn Sie beispielsweise mit der Schaltfläche **Scan To App** scannen möchten, wodurch Microsoft Paint gestartet und das gescannte Bild im Microsoft Paint-Fenster angezeigt wird, aktivieren Sie das Kontrollkästchen für die Schaltfläche **Scan To App**.
3. Drücken Sie die **Start**-Taste am Scanner.
4. Wenn der Scanvorgang abgeschlossen ist, startet **Button Manager V2** die Anwendung Microsoft Paint und das gescannte Bild wird im Microsoft Paint-Fenster angezeigt.

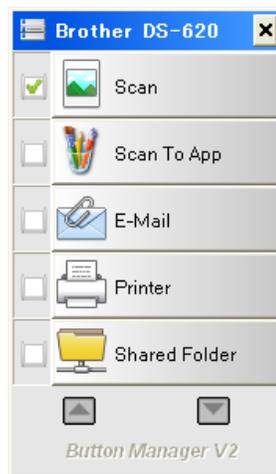


# Konfiguration des Schaltflächenpanels

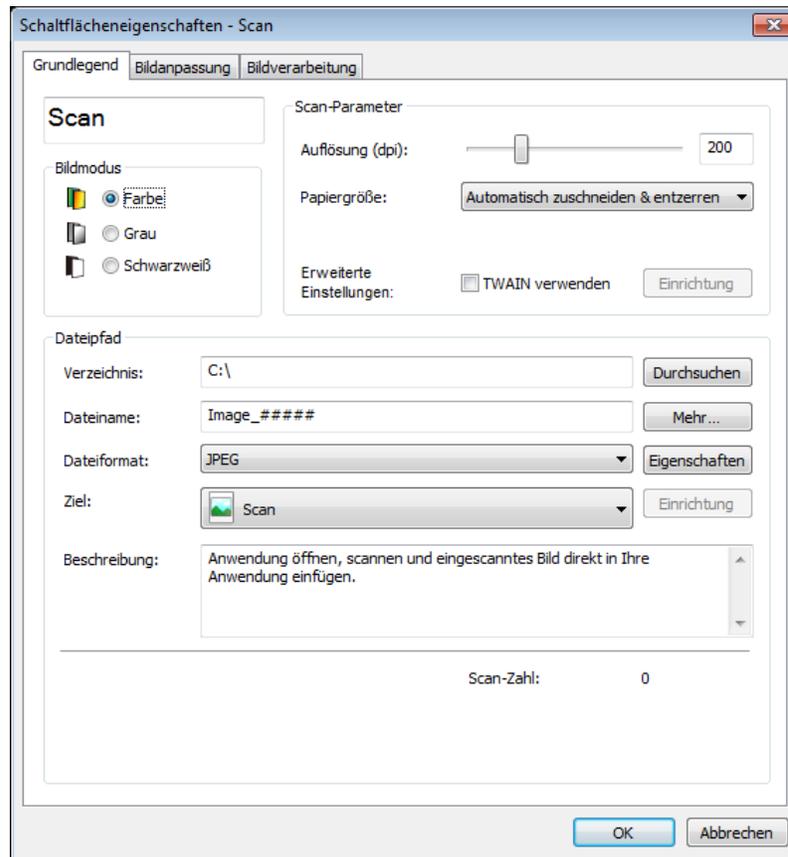
In **Button Manager V2** können Sie die Schaltflächen im Schaltflächenpanel anpassen, Schaltflächennamen ändern, die Standardeinstellungen ändern und Scaneigenschaften, wie etwa Zielanwendungen oder die Art der Speicherung und Benennung von Dateien, individuell anpassen.

## Ändern von Schaltflächeneigenschaften

1. Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol für **Button Manager V2** .
2. **Button Manager V2** wird gestartet.



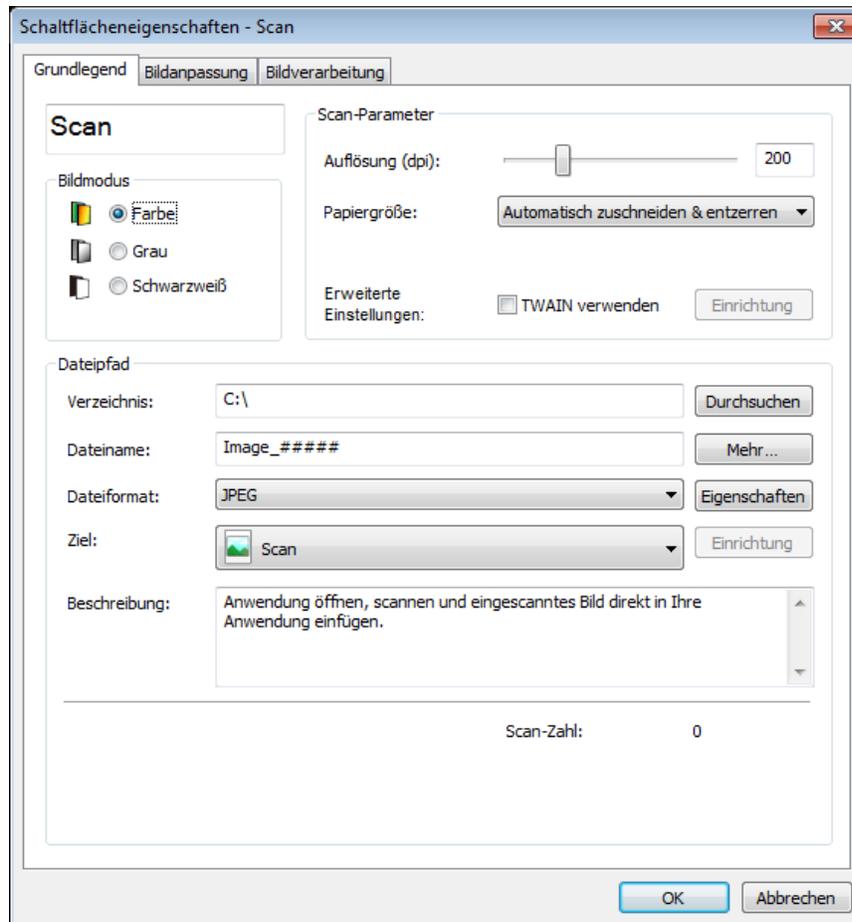
3. Klicken Sie im Schaltflächenpanel auf  bzw. , um zur gewünschten Schaltfläche zu navigieren. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Schaltfläche, um den zugehörigen Bildschirm **Schaltflächeneigenschaften** zu öffnen.



4. Klicken Sie auf eine der Registerkarten, um Änderungen an den Scaneigenschaften vorzunehmen:
- Registerkarte **Grundlegend**: Hier können Sie grundlegende Scaneinstellungen wie Bildmodus, Auflösung, Papiergröße, Dateipfad und Dateiname sowie das gewünschte Scan-Ziel festlegen. Weitere Informationen finden Sie unter *Grundlegend - Eigenschaften* auf Seite 14.
  - Registerkarte **Bildanpassung**: Hier können Sie die gewünschten Helligkeits- und Kontrastwerte zur Optimierung des gescannten Bildes festlegen. Weitere Informationen finden Sie unter *Bildanpassungseigenschaften* auf Seite 20.
  - Registerkarte **Bildverarbeitung**: Hier können Sie das gescannte Bild drehen. Weitere Informationen finden Sie unter *Bildverarbeitungseigenschaften* auf Seite 22.
5. Klicken Sie auf **OK**, um Ihre Einstellungen zu speichern und den Bildschirm zu schließen. Klicken Sie auf **Abbrechen**, um diesen Bildschirm zu schließen, ohne Änderungen zu speichern.

## Grundlegend - Eigenschaften

Klicken Sie auf die Registerkarte **Grundlegend**, um Einstellungen der Schaltflächenkonfiguration wie grundlegende Scaneinstellungen, Dateiformat und -pfad sowie das gewünschte Scan-Ziel festzulegen.



(Dies ist eine Bildschirmaufnahme für den **DS-720D** bzw. **DS-920DW**.)

## Schaltflächenname

Scan

Im Feld **Schaltflächenname** oben in diesem Bildschirm können Sie die Schaltfläche umbenennen. Geben Sie den gewünschten Namen in das Feld ein, und wenn Sie auf **OK** klicken, wird der geänderte Name für diese Schaltfläche im Schaltflächenpanel angezeigt.

So benennen Sie eine Schaltfläche im Schaltflächenpanel um, ohne den Bildschirm **Eigenschaften** zu öffnen:

1. Klicken Sie auf dem Schaltflächenpanel mit der rechten Maustaste auf die Schaltfläche, die Sie umbenennen möchten. Der Schaltflächenname wird hervorgehoben.

Printer

2. Geben Sie den neuen Schaltflächennamen in das Feld ein und drücken Sie dann die **Eingabetaste** der Tastatur.

My Printer

3. Der Schaltflächenname wird geändert und im Schaltflächenpanel angezeigt.



## Bildmodus

Wählen Sie den gewünschten Bildmodus für das gescannte Bild aus.



<b>Farbe</b>	<p>Wählen Sie <b>Farbe</b>, wenn Sie Farbfotos oder farbige Dokumente scannen möchten.</p> <p>Beim Scannen im Modus <b>Farbe</b> ist die entstehende Datei am größten.</p>
<b>Grau</b>	<p>Wählen Sie <b>Grau</b>, wenn Sie Schwarzweißfotos oder Dokumente mit Zeichnungen scannen möchten.</p> <p>Beim Scannen im Modus <b>Grau</b> entsteht ein Bild mit 256 Graustufen.</p>
<b>Schwarzweiß</b>	<p>Wählen Sie <b>Schwarzweiß</b>, wenn Sie Dokumente mit Text, Bleistiftzeichnungen oder handschriftlichen Notizen scannen möchten.</p> <p>Beim Scannen im Modus <b>Schwarzweiß</b> ist die entstehende Datei am kleinsten.</p>

## Scan-Parameter

- **Auflösung**

Klicken Sie auf den Schieberegler **Auflösung** und ziehen Sie ihn, um die ideale Auflösung zu wählen. Der Standardwert beträgt 200 dpi. Mögliche Auflösungen sind 75, 100, 150, 200, 300, 400 und 600 dpi. Die Optionen können je nach Scannermodell variieren.

Die Bildauflösung wird in Pixel pro Zoll (pixels per inch, ppi), manchmal auch als Punkte pro Zoll (dots per inch, **dpi**) bezeichnet, gemessen. Höhere Auflösungen bewirken größere Detailschärfe, einen langsameren Scanvorgang und im Allgemeinen eine größere Datei. Beispiel: Ein im Format A4 bzw. Letter gescanntes Farbbild mit 300 dpi im Bildmodus „Farbe“ erfordert ca. 25 MB Speicherplatz.



**Auflösung: 100 dpi**



**Auflösung: 200 dpi**

- **Papiergröße**

Klicken Sie auf die Dropdown-Liste **Papiergröße** und wählen Sie die gewünschte Scangröße aus. Die verfügbaren Optionen können je nach Scannermodell variieren. Wählen Sie **Automatisch zuschneiden & entzerren**, um das Zuschneidefenster entsprechend der Dokumentengröße automatisch anzupassen und um verzerrte oder geneigte Bilder automatisch gerade auszurichten. Verwenden Sie diese Option, wenn Sie mehrere Dokumente verschiedener Größe als Stapel scannen möchten.

- **Duplex** (nur für DS-720D und DS-920DW)

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen „Duplex“, um einen Duplex-Scan (beidseitigen Scan) durchzuführen.

- **TWAIN verwenden**

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen „TWAIN verwenden“ um den Scanvorgang auf der Basis der TWAIN-Benutzeroberfläche des Scanners durchzuführen. Nachdem Sie dieses Kontrollkästchen aktiviert haben, klicken Sie auf **Einrichtung**, um die TWAIN-Einstellungen genauer festzulegen.

Weitere Informationen zu den Einstellungen finden Sie im Benutzerhandbuch des Scanners.

## Dateipfad

- **Verzeichnis**

Geben Sie entweder einen Ziel-**Dateipfad** für das gescannte Bild ein oder klicken Sie auf **Durchsuchen**, um den gewünschten Ordner auszuwählen.

- **Dateiname**

Der Standard-**Dateiname** für das gescannte Bild setzt sich aus einer Textzeichenfolge und einer angehängten Ziffer zusammen. Die Standard-Textzeichenfolge ist **Image\_** und die angehängte Ziffer wird automatisch generiert, um einen eindeutigen Dateinamen zu bilden. Beispielsweise erhält das erste gescannte Bild den Namen „Image\_00001“, das nächste den Namen „Image\_00002“ usw. Sie können die Standard-Zeichenfolge ändern, indem Sie anstelle von „Image\_“ einen neuen Standarddateinamen eingeben.

Um den Dateinamen weiter anzupassen, klicken Sie auf **Mehr**. Sie können dem Namen das Datum, die Uhrzeit, das Jahr und weitere aktuelle Informationen hinzufügen.

Das Datum wird im Format JJJJMMTT (Jahr, Monat und Tag) angegeben. Die Uhrzeit wird im Format HHMMSS (Stunde, Minute, Sekunde) angegeben. Wenn Sie sowohl das Datum als auch die Uhrzeit auswählen, ergibt sich folgender Dateiname:

**Image\_000720130308175239.pdf** (wobei 20130308 das Datum und 175239 die Uhrzeit angibt).

Folgende Möglichkeiten stehen zur Auswahl:

Option	Ergibt
#	Laufende Nummer
Date	Aktuelles Jahr+Monat+Tag, 4 Ziffern+2 Ziffern+2 Ziffern
Time	Aktuelle Stunde+Minute+Sekunde, 2 Ziffern+2 Ziffern+2 Ziffern
Year	Aktuelles Jahr, 4 Ziffern
Month	Aktueller Monat, 01-12
Day	Aktueller Tag, 01-31
Hour	Aktuelle Stunde, 1-24
Minute	Aktuelle Minute, 1-60
Second	Aktuelle Sekunde, 1-60
DayofWeek	Aktueller Wochentag, 1-7
Weekly	Aktuelle Kalenderwoche, 1-53
Barcode (TWAIN)	Im Dokument erkannter Strichcode (Barcode) * Die Verfügbarkeit der Barcode-Option hängt von der TWAIN-Benutzeroberfläche des Scanners ab.
Custom	Beim Scannen wird ein Dialogfeld angezeigt. Geben Sie den gewünschten Dateinamen in das Feld ein.

- **Dateiformat**

Klicken Sie auf die Dropdown-Liste **Dateiformat**, um ein Dateiformat für die auszugebende Datei auszuwählen.

Folgende Formate stehen zur Auswahl:

**BMP:**

Bitmap (BMP) ist das Windows-Standardbildformat auf DOS- und Windows-kompatiblen Computern. Das Format BMP unterstützt die Farbmodi RGB, indizierte Farben, Graustufen und Bitmap-Farben.

**GIF:**

Das Format GIF (Graphics Interchange Format) wurde vor allem wegen seiner kleinen Dateigrößen speziell zur Verwendung im Internet konzipiert und eignet sich für schnell zu ladende Webseiten. GIF-Grafiken werden im World Wide Web sowohl für unbewegliche Bilder als auch für Animationen verwendet. GIF-Grafiken unterstützen maximal 256 Farben, weshalb sie für Bilder mit kontinuierlichen Farbverläufen ungeeignet sind. Sie eignen sich am besten für farbige ClipArt-Bilder, Schwarzweiß-Strichzeichnungen oder Bilder mit großen homogenen Farbbereichen.

**PNG:**

Eine Datei im Format PNG (Portable Network Graphic) ist ebenfalls eine Bitmap-Datei mit indizierten Farben bei verlustfreier Komprimierung, aber ohne urheberrechtliche Einschränkungen. Dieses Format wird häufig für Web-Grafiken verwendet. PNG-Dateien sind GIF-Dateien insofern überlegen, als sie eine bessere Komprimierung bieten und Millionen von Farben unterstützen.

**TIFF:**

Das Format TIFF (Tagged-Image File) ist ein flexibles Bitmap-Bildformat, das von praktisch allen Mal-, Bildbearbeitungs- und Layoutprogrammen unterstützt wird. Nahezu alle Desktop-Scanner können TIFF-Bilder erzeugen.

Um die Größe Ihrer TIFF-Datei zu komprimieren, klicken Sie auf die Schaltfläche **Eigenschaften** rechts neben dem Feld **Dateiformat**. Ziehen Sie den Schieberegler nach rechts oder links, um den Komprimierungsgrad zu erhöhen oder zu verringern.

---

**HINWEIS**

Je höher der Komprimierungsgrad ist, desto geringer ist die Bildqualität.

---

**Mehrseitige TIFF:**

Wählen Sie das Format „Mehrseitige TIFF“, um alle gescannten Bilder in einer einzigen TIFF-Datei zu speichern.

**JPEG:**

Die Komprimierung des Formats JPEG (Joint Photographic Experts Group) liefert die besten Ergebnisse und die kleinsten Dateien bei Bildern mit kontinuierlichen Farbverläufen.

Um die Größe Ihrer JPEG-Datei zu komprimieren, klicken Sie auf die Schaltfläche **Eigenschaften** rechts neben dem Feld **Dateiformat**. Ziehen Sie den Schieberegler nach rechts oder links, um den Komprimierungsgrad zu erhöhen oder zu verringern.

---

**HINWEIS**

Je höher der Komprimierungsgrad ist, desto geringer ist die Bildqualität.

---

### PDF/Mehrseitige PDF:

Das Format PDF (Portable Document Format) ist ein sehr beliebtes, von Adobe verwendetes Dateiformat. PDF-Dateien können mit Adobe Acrobat oder Adobe Reader angezeigt werden.

### Mehrseitige PDF:

Wählen Sie das Format „Mehrseitige PDF“, um alle gescannten Bilder in einer einzigen PDF-Datei zu speichern.

Die folgende Tabelle bietet eine Übersicht über die ungefähre Dateigröße in Abhängigkeit vom Dateiformat.

Die Werte beziehen sich auf das Scannen eines farbigen Bildes im Format A4/Letter mit 200 dpi.

Dateiformat	BMP	TIFF	PDF	JPEG	GIF
Dateigröße	10 MB	10 MB	53 KB	212 KB	1,3 MB

- **Ziel**

Klicken Sie auf die Dropdown-Liste **Ziel** und legen Sie fest, wohin das gescannte Bild gesendet werden soll. Folgende Optionen stehen zur Auswahl: Scan, Scan To App, E-Mail (Ihre Standard-E-Mail-Software), Drucker, Shared Folder (Freigabeordner), FTP und Archiv.

---

### HINWEIS

Das gescannte Bild wird nicht nur an das **Ziel** gesendet, das Sie aus der Dropdown-Liste auswählen, sondern automatisch auch in dem lokalen Ordner gespeichert, der im Feld **Verzeichnis** angezeigt wird.

---

- **Einrichtung**

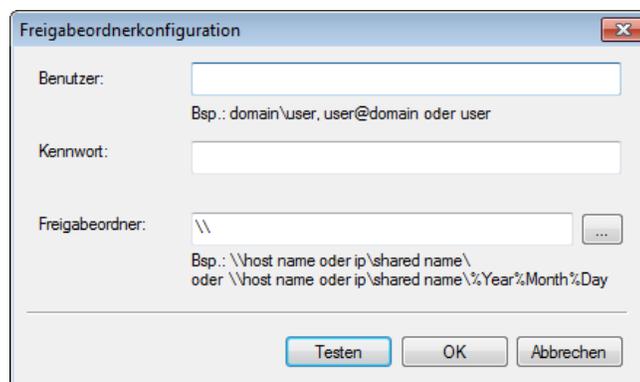
Um das gescannte Bild auf einen Netzwerk-Dateiserver zu laden, wählen Sie **Einrichtung** und geben Sie Ihre Anmeldeinformationen ein. Um z. B. ein Bild in einen Freigabeordner hochzuladen, müssen Sie sich an einem Dateiserver anmelden.

---

### HINWEIS

Die Schaltfläche **Einrichtung** ist nur aktiv, wenn unter „Ziel“ die Option „Scan To App“, „Drucker“, „Freigabeordner“, „FTP“ oder „Archiv“ gewählt wurde.

---



Beim Benennen von Ordnern können Sie spezielle Attribute verwenden, um die Dateien leichter unterscheiden zu können.

Weitere Informationen finden Sie in der Tabelle *Option* auf Seite 17.

- **Beschreibung**

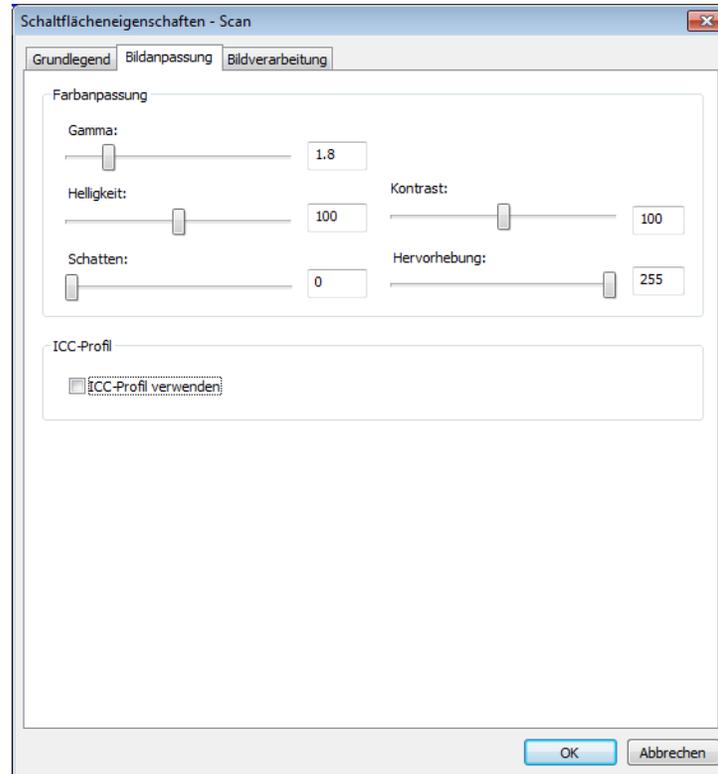
In diesem Feld wird eine Erklärung zu dem unter **Ziel** ausgewählten Element angezeigt.

- **Scan-Zahl**

In diesem Feld wird angezeigt, wie viele Scanvorgänge Sie insgesamt durchgeführt haben.

## Bildanpassungseigenschaften

Klicken Sie auf dem Bildschirm **Schaltflächeneigenschaften** auf die Registerkarte **Bildanpassung**, um die Farbqualität des gescannten Bildes zu verbessern und es so gut wie möglich an das Originaldokument anzupassen.

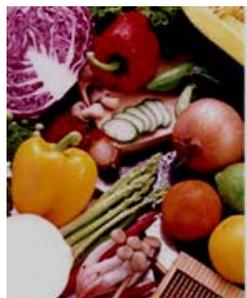


- **Gamma**

Um die Mitteltöne des gescannten Bildes anzupassen, ohne die hellsten und dunkelsten Bereiche allzu stark zu verändern, klicken Sie auf den Schieberegler **Gamma** und ziehen Sie ihn nach rechts oder links.



Gammawert: 1,0



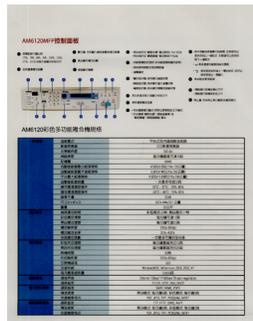
Gammawert: 1,4



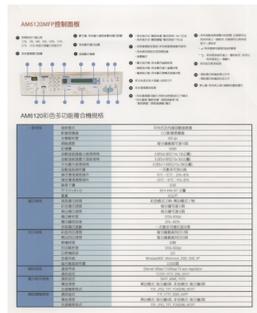
Gammawert: 2,0

- **Helligkeit und Kontrast**

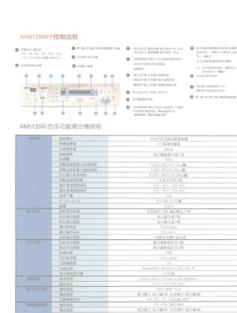
<b>Helligkeit</b>	Dient zum Anpassen der Helligkeit eines Bildes. Je höher der Wert, desto heller das Bild. Ziehen Sie den Schieberegler nach rechts oder links, um die Helligkeit zu erhöhen oder zu verringern. Der Standardwert beträgt 100.
<b>Kontrast</b>	Dient zum Anpassen des Bereichs zwischen den dunkelsten und hellsten Schattierungen des Bildes. Je höher der Kontrast, desto größer der Unterschied zwischen dunkel und hell. Ziehen Sie den Schieberegler nach rechts oder links, um den Kontrast zu erhöhen oder zu verringern. Der Standardwert beträgt 100.



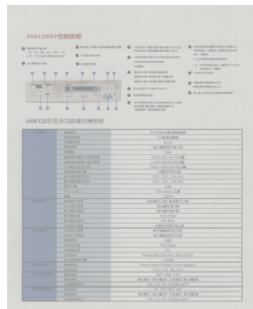
**Helligkeit: 50**



**Helligkeit: 100 (Normal)**



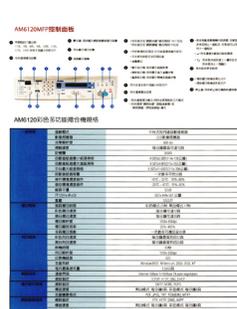
**Helligkeit: 150**



**Kontrast: 50**



**Kontrast: 100 (Normal)**



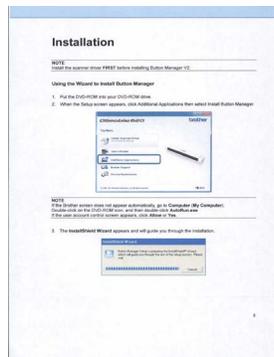
**Kontrast: 150**

- **Schatten und Hervorhebung**

<b>Schatten</b>	„Schatten“ ist die dunkelste Farbe des gescannten Bildes. Je höher der Wert ist, desto dunkler wird die aktuell dunkelste Farbe. Ziehen Sie den Schieberegler nach rechts oder links, um den dunkelsten Wert anzupassen. Der Standardwert beträgt 0.
<b>Hervorhebung</b>	„Hervorhebung“ ist die hellste Farbe des gescannten Bildes. Je niedriger der Wert ist, desto heller wird die aktuell hellste Farbe. Ziehen Sie den Schieberegler nach rechts oder links, um den hellsten Wert anzupassen. Der Standardwert beträgt 255.



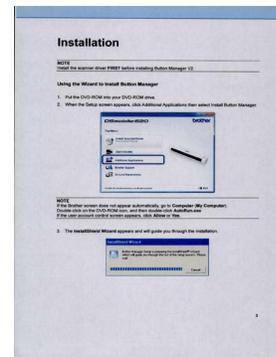
**Schatten: 0 /  
Hervorhebung: 255 (normal)**



**Schatten: 0 /  
Hervorhebung: 200**



**Schatten: 10 /  
Hervorhebung: 210**



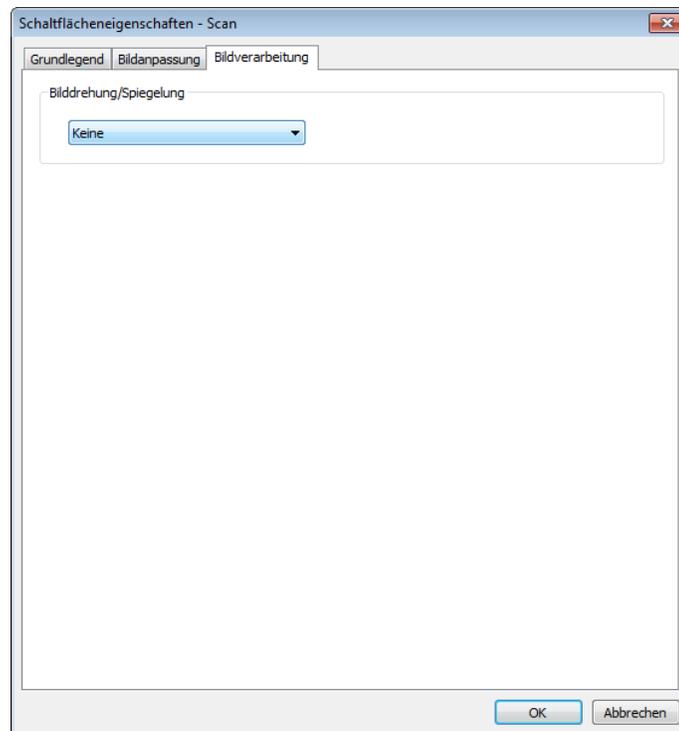
**Schatten: 50 /  
Hervorhebung: 255**

- **ICC-Profil**

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **ICC-Profil verwenden**, um die Farbqualität des gescannten Bildes anhand des ICC-Profiles anzupassen.

## Bildverarbeitungseigenschaften

Klicken Sie auf dem Bildschirm **Schaltflächeneigenschaften** auf die Registerkarte **Bildverarbeitung**, um die Ausrichtung des gescannten Bildes zu ändern.



- **Bildrotation/Spiegelung**

Klicken Sie auf die Dropdown-Liste **Bildrotation/Spiegelung** und wählen Sie dann den gewünschten Drehungswinkel für das gescannte Dokument.

Wählen Sie **Keine** oder eine der folgenden Optionen:

123

Original

123

90 Grad rechts drehen

123

90 Grad links drehen

123

180 Grad drehen

123

Horizontal spiegeln

123

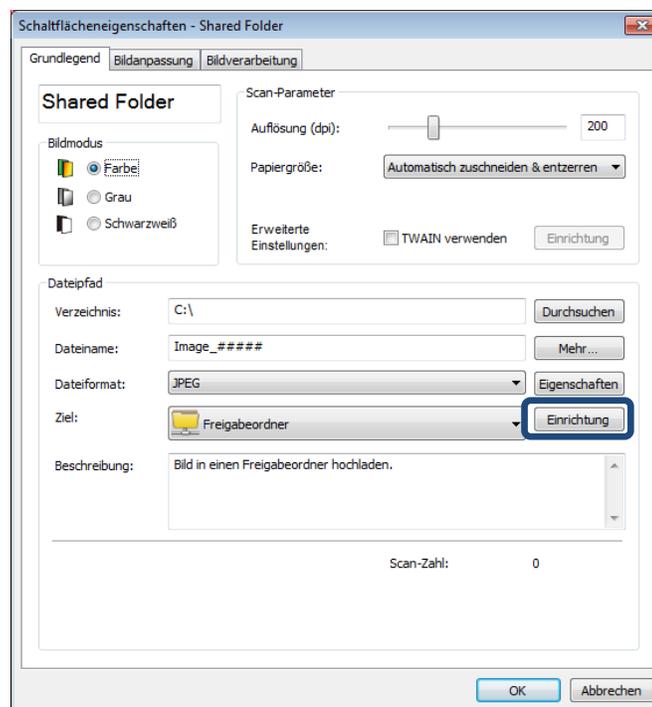
Vertikal spiegeln

## Senden von Scans an einen Freigabeordner

Um Ihre gescannten Bilder für andere Benutzer freizugeben, können Sie sie an einen Freigabeordner senden. Alle Benutzer, die Zugriff auf diesen Freigabeordner haben, können dann die hochgeladenen Bilder ansehen und nutzen.

### So laden Sie Bilder in einen Freigabeordner hoch:

1. Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol für **Button Manager V2** .
2. Navigieren Sie im Schaltflächenpanel zur Schaltfläche **Shared Folder** .
3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Shared Folder**. Der Bildschirm **Schaltflächeneigenschaften** für den Freigabeordner wird angezeigt.
4. Klicken Sie auf **Einrichtung**.



5. Der Bildschirm **Freigabeordnerkonfiguration** wird angezeigt.

The screenshot shows a dialog box titled "Freigabeordnerkonfiguration". It has three input fields: "Benutzer:" with a hint "Bsp.: domain\user, user@domain oder user", "Kennwort:", and "Freigabeordner:" with a hint "Bsp.: \\host name oder ip\shared name\ oder \\host name oder ip\shared name\%Year%Month%Day". There is a browse button (three dots) next to the "Freigabeordner:" field. At the bottom, there are three buttons: "Testen", "OK", and "Abbrechen".

6. Geben Sie Ihren Benutzernamen in das Feld **Benutzer** ein.
7. Geben Sie Ihr **Kennwort** ein.
8. Geben Sie den Pfad zu Ihrem Freigabeordner ein.

---

#### HINWEIS

- Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator, um die Genehmigung zum Senden von Dokumenten an einen Freigabeordner zu erhalten.
  - Der Anmeldename unter „Benutzer“ kann unter Umständen einen Domännennamen mit einschließen. Ist dies der Fall, gilt folgendes Format: **domain\username** (Domännennamen, gefolgt von einem umgekehrten Schrägstrich und dem eigentlichen Benutzernamen).
- 
9. Geben Sie in das Feld **Freigabeordner** einen Namen ein oder klicken Sie auf  (Durchsuchen), um nach einem bestimmten Ordner zu suchen. Wenn Sie einen Ordnernamen eingeben, können Sie spezielle Attribute zum Benennen von Ordnern verwenden, um Dateien voneinander zu unterscheiden.

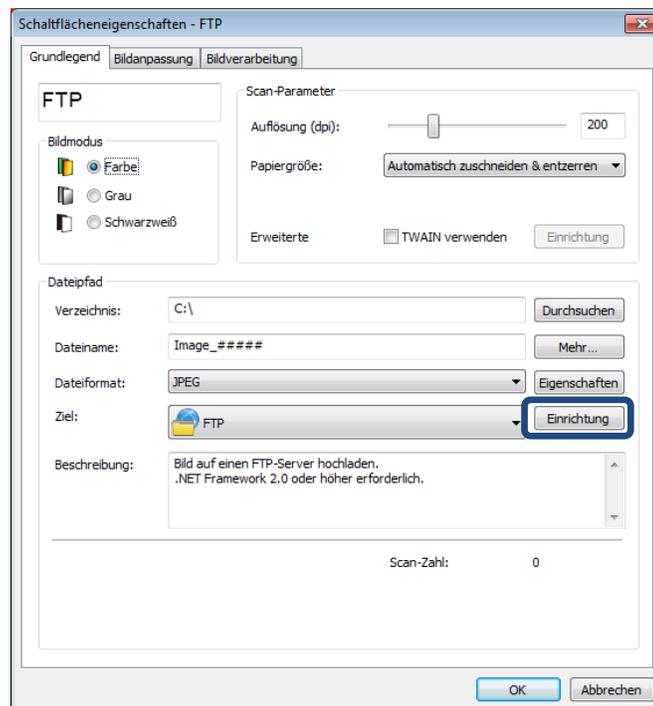
## Senden von Scans an einen FTP-Server

Um Ihre gescannten Bilder für andere Benutzer freizugeben, können Sie sie an einen freigegebenen FTP-Server senden. Alle Benutzer, die Zugriff auf diesen FTP-Server haben, können dann die hochgeladenen Bilder ansehen und nutzen.

Die richtige URL für den FTP-Server müssen Sie gegebenenfalls bei Ihrem Systemadministrator erfragen. Ihr Systemadministrator kann Ihnen Zugriff auf den FTP-Server mit gültigem Benutzernamen und Kennwort gewähren.

### So laden Sie Bilder auf einen FTP-Server hoch:

1. Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol für **Button Manager V2** .
2. Navigieren Sie im Schaltflächenpanel zur Schaltfläche **FTP** .
3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **FTP**. Der Bildschirm **Schaltflächeneigenschaften** für FTP wird angezeigt.
4. Klicken Sie auf **Einrichtung**.



5. Der Bildschirm **FTP-Konfiguration** wird angezeigt.

The screenshot shows a window titled "FTP-Konfiguration" with a close button in the top right corner. It has two tabs: "FTP" and "Proxy". The "FTP" tab is active. The form contains the following fields and options:

- Host:** A text input field with a placeholder example: "Bsp.: myftp.com, myftp oder ip".
- Port:** A text input field.
- Benutzername:** A text input field with a placeholder example: "Bsp.: domain\user, user@domain.com oder user".
- Kennwort:** A text input field.
- Verzeichnis:** A text input field with a placeholder example: "Bsp.: /forecast/q1 oder /%Year%Month%Day". To the right of this field is a button with three dots "...".
- At the bottom of the form are two checkboxes:  **Explicit TLS/SSL** and  **Passivmodus**.
- At the bottom of the dialog are three buttons: **Testen**, **OK**, and **Abbrechen**.

6. Geben Sie in das Feld **Host** Ihre URL im Format **ftp://ihrhostname/ihrsite** ein, wobei Folgendes gilt:
- ftp ist Ihr Schema
  - Ihr Hostname ist der Name Ihres Servers
  - Ihre Site ist die Website-URL Ihres Hosts
7. Geben Sie Ihre **Port**-Nummer ein.
8. Geben Sie Ihren **Benutzernamen** ein.
9. Geben Sie Ihr **Kennwort** ein.

---

#### HINWEIS

- Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator, um die Genehmigung zum Senden von Dokumenten an die Site zu erhalten.
  - Der Anmeldename unter „Benutzer“ kann unter Umständen einen Domänennamen mit einschließen. Ist dies der Fall, gilt folgendes Format: **domain\username** (Domänenname, gefolgt von einem umgekehrten Schrägstrich und dem eigentlichen Benutzernamen).
- 
10. Geben Sie in das Feld **Verzeichnis** einen Namen ein oder klicken Sie auf  (Durchsuchen), um nach einem bestimmten Ordner zu suchen. Wenn Sie einen Ordnernamen eingeben, können Sie spezielle Attribute zum Benennen von Ordnern verwenden, um Dateien voneinander zu unterscheiden.
11. Wenn Sie die Verbindung mit Explicit TLS/SSL sichern möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Explicit TLS/SSL**.  
Wenn Sie eine Verbindung im passiven Modus herstellen möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Passivmodus**.

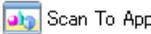
12. Klicken Sie auf die Registerkarte **Proxy**.

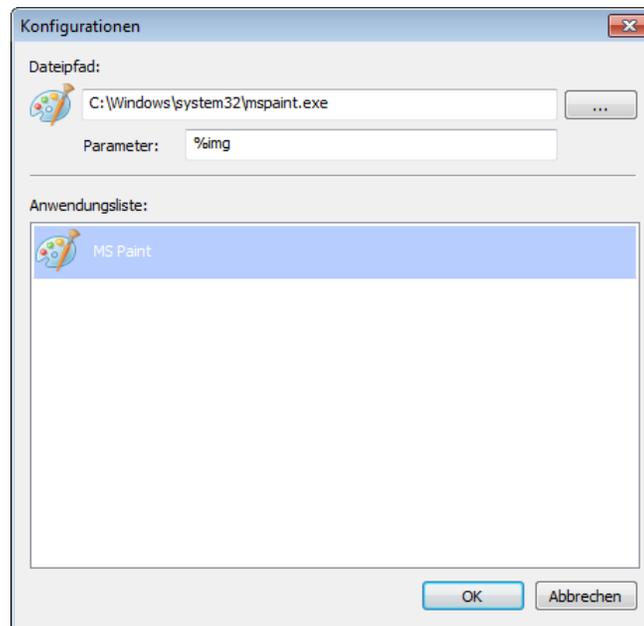
The image shows a dialog box titled "FTP-Konfiguration" with two tabs: "FTP" and "Proxy". The "Proxy" tab is active. On the left, there is a checkbox labeled "Proxy verwenden" which is checked. To the right of this checkbox are two radio button options: "Proxy automatisch erkennen" (which is selected) and "Proxy angeben". Below these are two input fields: "Proxy-Host:" and "Port:". Below the "Proxy-Host:" field is an example: "Bsp.: http://proxy.com". Below the "Proxy automatisch erkennen" radio button are two more radio button options: "Angemeldeter Benutzer" (which is selected) and "Berechtigungsnaehweis angeben". Below these are two input fields: "Benutzername:" and "Kennwort:". Below the "Benutzername:" field is an example: "Bsp.: domainuser, user@domain.com oder user". At the bottom of the dialog box are three buttons: "Testen", "OK", and "Abbrechen".

13. Falls Sie einen Proxy verwenden, wählen Sie entweder **Proxy automatisch erkennen** oder **Proxy angeben**. Wenn Sie **Proxy angeben** wählen, müssen Sie die IP-Adresse für Ihren **Proxy-Host** und die **Port**-Nummer Ihres Proxy-Servers eingeben. Geben Sie Ihren **Benutzername** und Ihr **Kennwort** ein, wenn diese von Ihrem Host verlangt werden. Weitere Information erfragen Sie bitte bei Ihrem Netzwerkadministrator.
14. Klicken Sie auf **OK**, um Ihre Einstellungen zu speichern und den Bildschirm zu schließen. Klicken Sie auf **Testen**, um Ihre Einstellungen zu testen und sicherzustellen, dass das Konto aktiv ist. Klicken Sie auf **Abbrechen**, um diesen Bildschirm zu schließen, ohne Änderungen zu speichern.

## Senden von Scans an eine neue Software-Anwendung

Sie können eine **Scan-Schaltfläche** individuell anpassen, so dass beim Scannen automatisch die gewünschte Software-Anwendung gestartet und das gescannte Bild in dieser Anwendung geöffnet wird.

1. Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol für **Button Manager V2** .
2. Navigieren Sie durch das Schaltflächenpanel bis zu einer der nicht zugewiesenen Schaltflächen, z. B. **Button 7**, und klicken Sie dann mit der rechten Maustaste darauf .
3. Klicken Sie im Feld „Ziel“ des Bildschirms **Schaltflächeneigenschaften** auf **Scan To App** .
4. Klicken Sie auf **Einrichtung**. Der Bildschirm **Konfigurationen** wird angezeigt.



5. Um eine Software-Anwendung auszuwählen, führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
  - Wählen Sie die gewünschte Anwendung aus der **Anwendungsliste** aus. Der Pfad der Anwendung wird im Feld **Dateipfad** angezeigt. (**Button Manager V2** sucht nach Bildbearbeitungssoftware auf Ihrem Computer und zeigt das Ergebnis automatisch in der **Anwendungsliste** an.)
  - Geben Sie den **Dateipfad** zu der zu verwendenden Anwendung an oder klicken Sie auf  (Durchsuchen), um zum Ordner der Anwendung zu navigieren und die entsprechende **.exe**-Datei auszuwählen.
  - Klicken Sie auf dem Desktop Ihres Computers auf  (Start) > **Alle Programme** und navigieren zu der gewünschten Software-Anwendung. Ziehen Sie das Symbol dieser Software-Anwendung aus Ihrem Start-Menü in diesen **Konfigurationen**-Bildschirm. Der Pfad der Anwendung wird im Feld **Dateipfad** angezeigt.
6. Klicken Sie auf **OK**, um Ihre Einstellungen zu speichern und den Bildschirm zu schließen. Klicken Sie auf **Abbrechen**, um diesen Bildschirm zu schließen, ohne Änderungen zu speichern.

## Erstellen von neuen Profilen

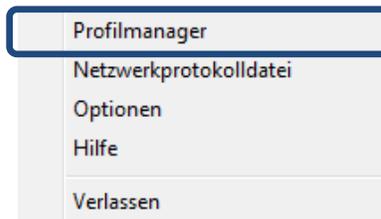
**Button Manager V2** bietet neun vordefinierte Profile, die Sie verwenden und individuell anpassen können. Sie können aber auch neue personalisierte Profile für Ihre speziellen Anforderungen erstellen, etwa zum Scannen eines bestimmten Dokumenttyps oder zum Bearbeiten bestimmter gescannter Bilder.

So fügen Sie ein neues Profil hinzu:

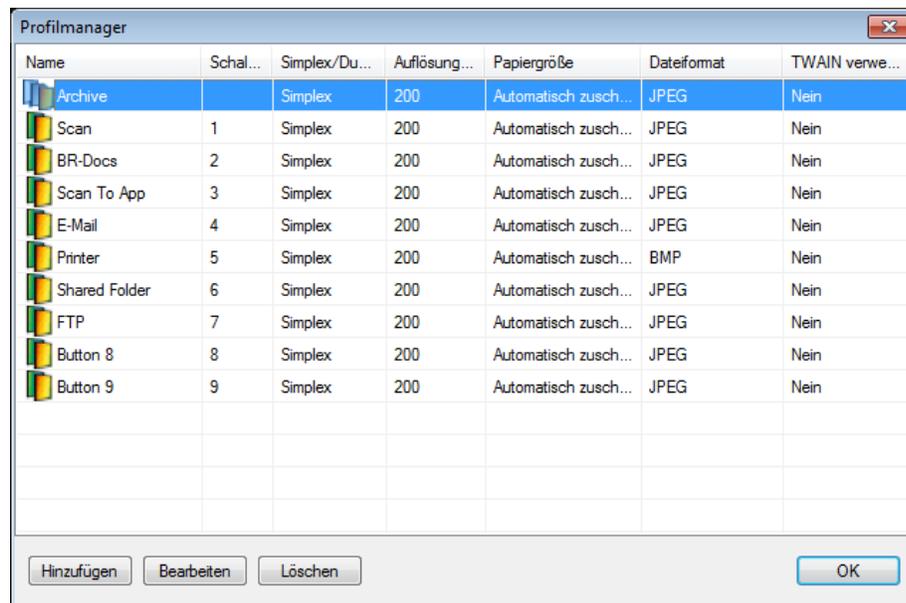
1. Klicken Sie in der Taskleiste mit der rechten Maustaste auf das Symbol für **Button Manager V2**



2. Klicken Sie auf **Profilmanager**.



3. Der Bildschirm **Profilemanager** wird angezeigt.



4. Wählen Sie eines der vordefinierten Profile aus und klicken Sie auf **Hinzufügen**. Ein neues Profil wird erstellt und in der Liste aufgeführt.
5. Benennen Sie die Schaltfläche, indem Sie einen neuen Namen in das Feld **Name** eingeben.
6. Ändern Sie die Schaltflächeneinstellungen, indem Sie auf **Bearbeiten** klicken. Wenn der Bildschirm **Schaltflächeneigenschaften** angezeigt wird, passen Sie die Schaltflächeneigenschaften nach Bedarf an.

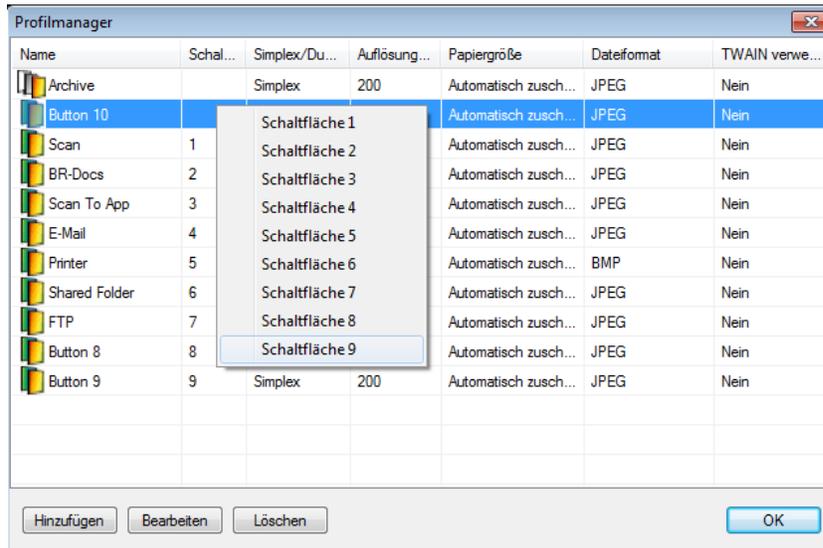
---

### HINWEIS

Bearbeiten Sie eine Schaltfläche in dieser Liste, indem Sie auf **Bearbeiten** klicken und Änderungen im Bildschirm **Schaltflächeneigenschaften** vornehmen.

---

- Um ein Profil in das **Schaltflächenpanel** zu importieren, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die jeweilige Schaltflächenzeile, um die Schaltflächennummer auszuwählen.



- Um ein Profil zu löschen, wählen Sie es aus und klicken Sie auf **Löschen**.
- Klicken Sie auf **OK**, um die Einstellungen zu speichern und den Bildschirm zu schließen.

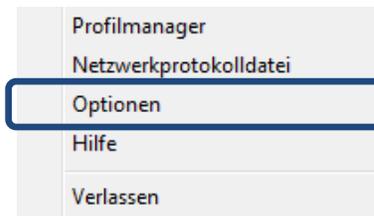
## Verwenden des Optionsmenüs

Verwenden Sie das Menü **Optionen** von **Button Manager V2**, um weitere Scaneinstellungen zu ändern oder detailliertere Informationen anzuzeigen, etwa zum Ändern der Sprache für die Benutzeroberfläche und der Maßeinheit.

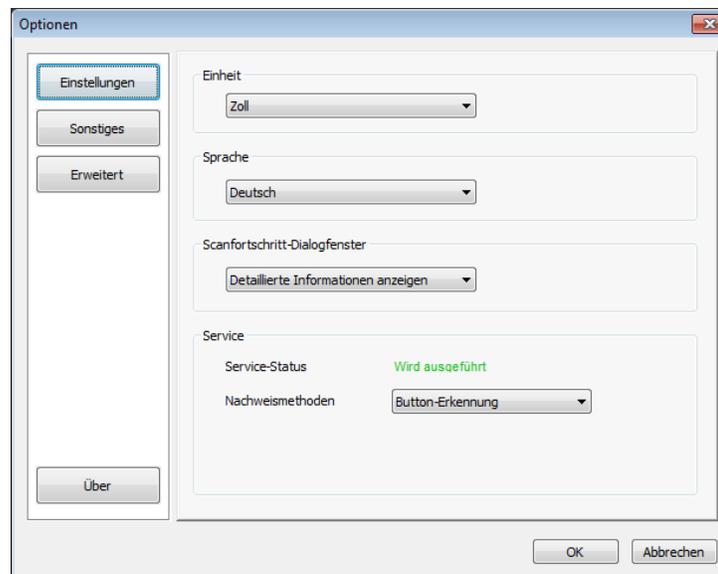
1. Klicken Sie in der Taskleiste mit der rechten Maustaste auf das Symbol für **Button Manager V2**



2. Klicken Sie auf **Optionen**.



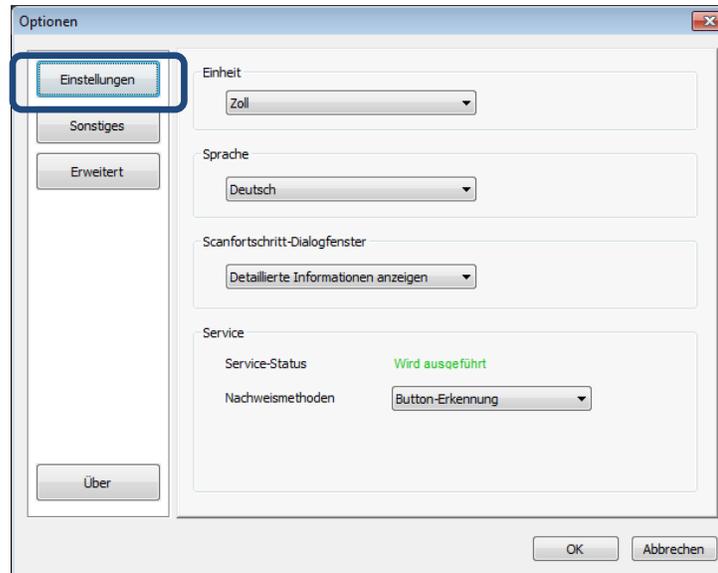
3. Der Bildschirm **Optionen** wird angezeigt.



4. Klicken Sie auf die Schaltflächen im linken Navigationspanel, um folgende Einstellungen zu ändern:

## Einstellungen

Klicken Sie auf **Einstellungen**, um die folgenden Einstellungen festzulegen:



- **Einheit**

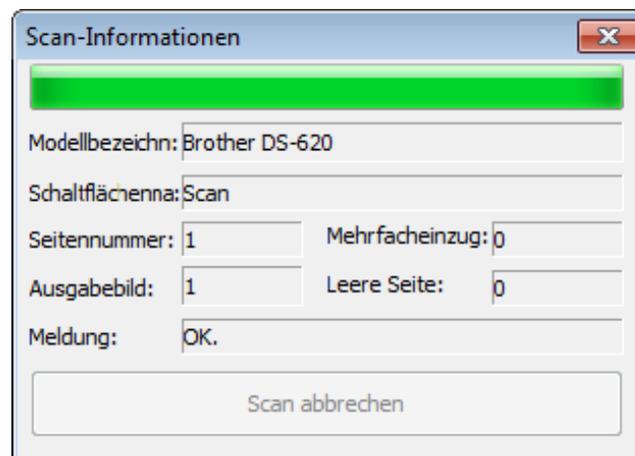
Wählen Sie die gewünschten Maßeinheiten. Folgende Optionen stehen zur Auswahl: Zentimeter, Zoll und Millimeter.

- **Sprache**

Wählen Sie die Sprache, in der die Benutzeroberfläche angezeigt werden soll. Folgende Optionen stehen zur Auswahl: Englisch, Chinesisch (traditionell), Chinesisch (vereinfacht), Deutsch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch, Russisch, Japanisch und Koreanisch. Nachdem Sie auf **OK** geklickt haben, wird die gewählte Sprache angezeigt.

- **Scanfortschritt-Dialogfenster**

Legen Sie fest, ob während des Scanvorgangs grundlegende oder detaillierte Informationen angezeigt werden sollen. Folgende Optionen stehen zur Auswahl: „Nur Basisstatus anzeigen“ und „Detaillierte Informationen anzeigen“.

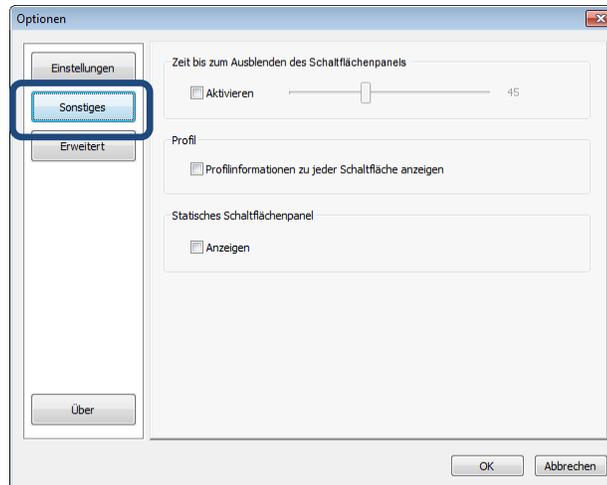


- **Service**

Unter „Service Status“ wird angezeigt, ob „Button-Erkennung“ oder „Papier-Erkennung“ aktiv ist. Wählen Sie die gewünschte Erkennungsmethode für den Scanvorgang. Der Scanner beginnt automatisch zu scannen, wenn Papier eingelegt wird, oder wartet, bis die **Start**-Taste gedrückt wird. Folgende Optionen stehen zur Auswahl: „Schließen“, „Button-Erkennung“ und „Papier-Erkennung“.

## Sonstiges

Klicken Sie im Bildschirm **Optionen** auf **Sonstiges**, um folgende Einstellungen festzulegen:

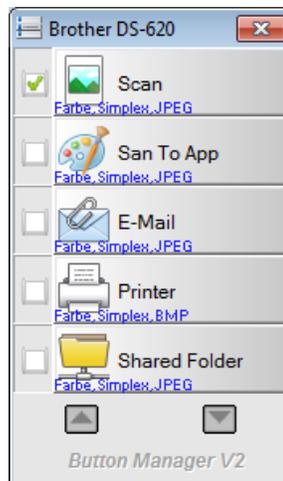


- **Zeit bis zum Ausblenden des Schaltflächenfeldes**

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Aktivieren** und stellen Sie den Schieberegler entsprechend ein, um die Zeit festzulegen, nach der das Schaltflächenpanel automatisch ausgeblendet werden soll. Sie können einen Wert zwischen 0 und 120 Sekunden wählen. Um das Schaltflächenpanel nach dem Ausblenden wieder anzuzeigen, klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol für **Button Manager V2**.

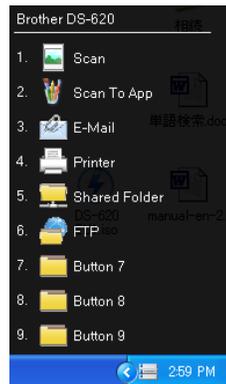
- **Profil**

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie Profilinformationen zu den einzelnen Schaltflächen anzeigen möchten. Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist, werden im Schaltflächenpanel grundlegende Profilinformationen angezeigt, wie nachstehend abgebildet.



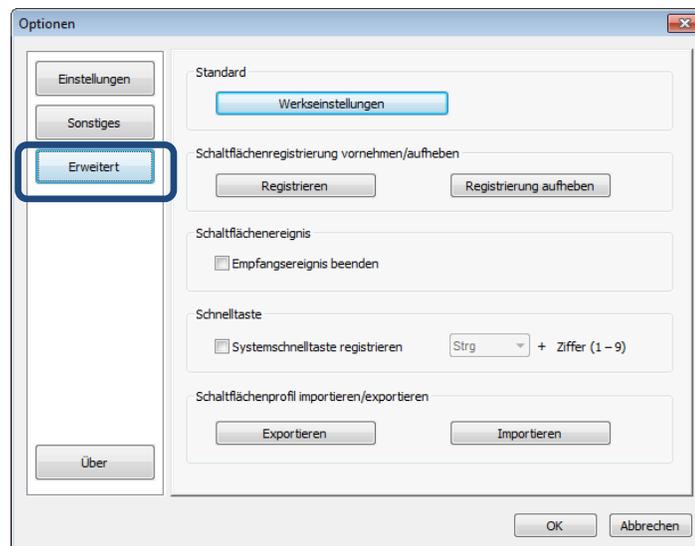
- **Statisches Schaltflächenpanel**

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Anzeigen**, um ein statisches Schaltflächenpanel in der unteren rechten Ecke des Desktops anzuzeigen. Wenn das statische Schaltflächenpanel angezeigt wird, können Sie zum Starten des Scanvorgangs die **Start-Taste** am Scanner drücken und brauchen **Button Manager V2** nicht zu starten.



## Erweitert

Klicken Sie im Bildschirm **Optionen** auf **Erweitert**, um folgende Einstellungen festzulegen:



- **Standard**

Klicken Sie auf **Werkseinstellungen**, wenn Sie in **Button Manager V2** von etwaigen Konfigurationsänderungen zu den Werkseinstellungen zurückzukehren möchten.

- **Schaltflächenregistrierung vornehmen/aufheben**

Diese Option sollte nur von Softwareentwicklern verwendet werden. Klicken Sie auf **Registrierung aufheben**, wenn Sie **Button Manager V2** nicht mehr verwenden und ein Schaltflächenprogramm eines Drittanbieters nutzen möchten.

- **Schnellaste**

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Systemschnellaste registrieren** und wählen Sie „Ctrl“, „Shift“ oder „Alt“, um eine Schnellaste zu definieren, mit der sich das gescannte Bild an ein angegebenes Ziel senden lässt. Wenn Sie beispielsweise das Kontrollkästchen **Systemschnellaste registrieren** aktivieren, **Ctrl** auswählen, auf **OK** klicken und dann das gescannte Bild in Windows Explorer auswählen und die Tasten „Ctrl“ (Strg) und „9“\* gleichzeitig drücken, wird das ausgewählte Bild an das Ziel von Schaltfläche 9 des Schaltflächenpanels gesendet.

\* Die Nummer bezeichnet die Position der Scanschaltfläche im Schaltflächenpanel (von oben).

- **Schaltflächenprofil importieren/exportieren**

Mit dieser Option können Sie Schaltflächenprofile, einschließlich Scaneinstellungen und -ziele, in **Button Manager V2** importieren bzw. daraus exportieren. Durch Klicken auf die Schaltfläche **Exportieren** können Sie aktuelle Profile in einer .bm-Datei speichern. Durch Klicken auf die Schaltfläche **Importieren** können Sie die zuvor gespeicherte .bm-Datei in **Button Manager V2** importieren.

## **Über**

Klicken Sie auf **Über**, um die Version von **Button Manager V2** anzuzeigen, die auf Ihrem Computer installiert ist.

# Erweiterte Funktionen

## Öffnen des gescannten Bildes in einer Software-Anwendung

Sie können ein gescanntes Bild direkt in eine bereits geöffnete Software-Anwendung einfügen. Wenn Sie beispielsweise beim Bearbeiten eines Textes in Microsoft Word ein gescanntes Bild einfügen möchten, können Sie einfach einen Scan starten und das gescannte Bild wird in Ihr Microsoft Word-Dokument eingefügt und dort angezeigt.

---

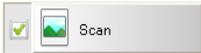
### HINWEIS

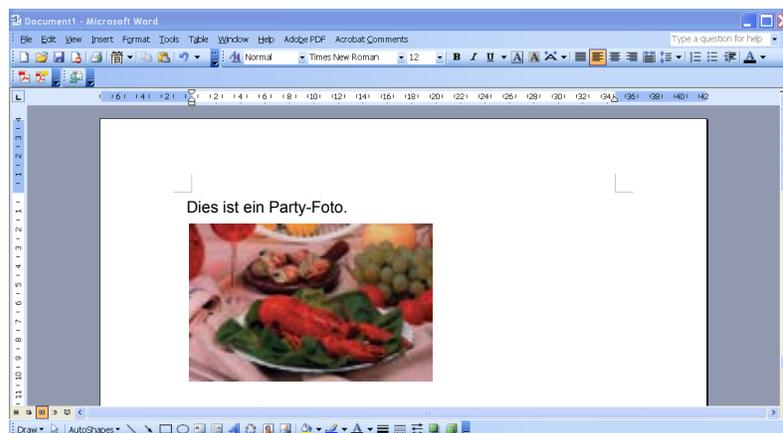
Gescannte Bilder können nicht in reine Text-Editor-Programme wie etwa Notepad eingefügt werden.

---

1. Öffnen Sie die Software-Anwendung, in der das gescannte Bild angezeigt werden soll. Im vorliegenden Beispiel ist dies Microsoft Word.
2. Setzen Sie den Cursor an die Stelle im Dokument, an der das gescannte Bild erscheinen soll.
3. Legen Sie das zu scannende Dokument in den Scanner ein.
4. Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol für Button Manager V2 .



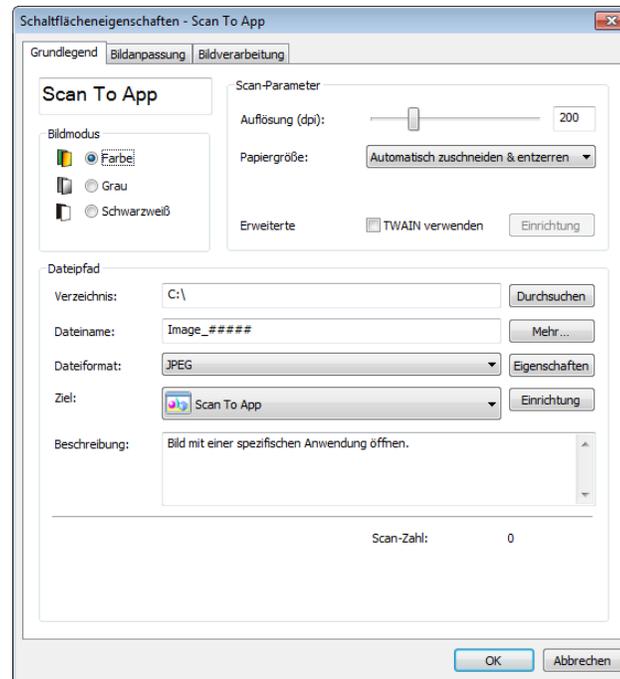
5. Klicken Sie auf **Scan** .
6. Das gescannte Bild wird in Ihrer .doc-Datei in Microsoft Word geöffnet.



## Speichern von Bildern als PDF-Dateien

Verwenden Sie **Button Manager V2** zum Speichern Ihrer gescannten Bilder als (ein- oder mehrseitige) PDF-Dateien.

1. Klicken Sie im Schaltflächenpanel mit der rechten Maustaste auf die Schaltfläche, die Sie als Schaltfläche für „In PDF speichern“ definieren möchten (im vorliegenden Beispiel ist die Schaltfläche **Scan To App** ausgewählt). Der Bildschirm **Schaltflächeneigenschaften** für „Scan To App“ wird angezeigt.



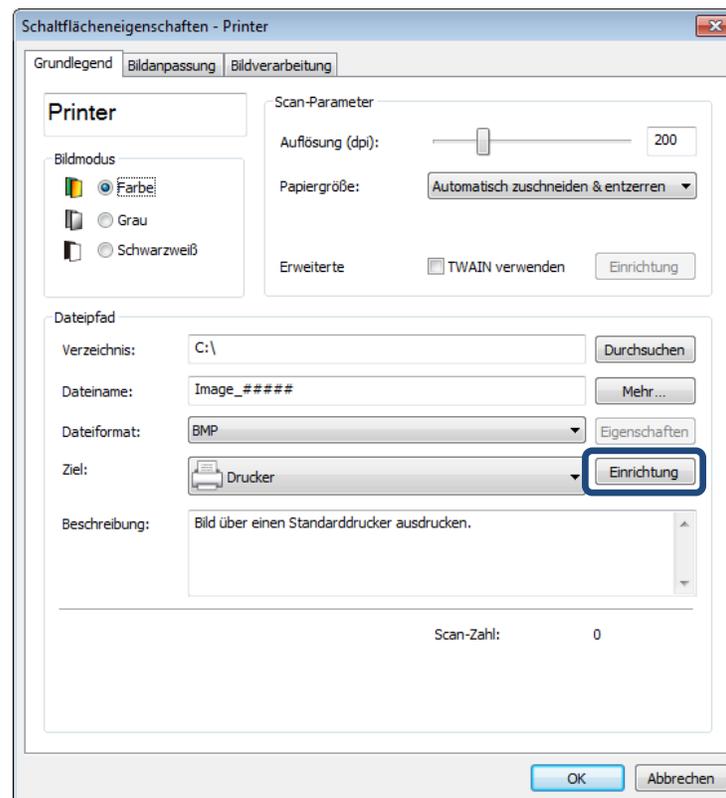
2. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Dateiformat** das Format **PDF** aus (wenn Sie mehrere Seiten scannen und alle in einer einzigen Datei speichern möchten, wählen Sie **Mehrseitige PDF**).
3. Klicken Sie auf **OK**, um Ihre Einstellungen zu speichern und den Bildschirm zu schließen. Klicken Sie auf **Abbrechen**, um diesen Bildschirm zu schließen, ohne Änderungen zu speichern.

## Senden von Scans an einen Drucker

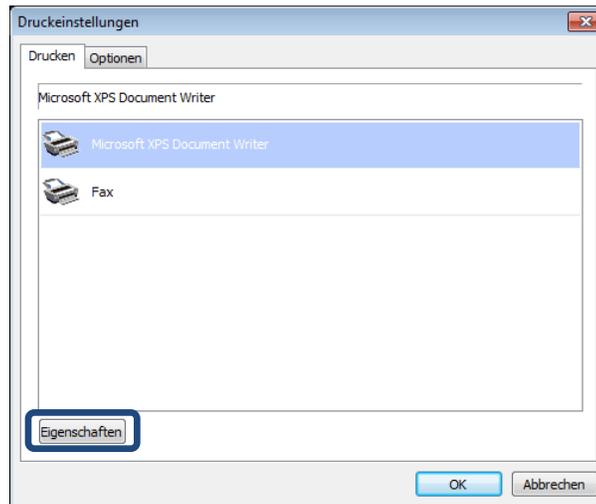
Zusätzlich zu der Möglichkeit, ein Dokument zu scannen und das gescannte Bild an einen Drucker zu senden, ist es bei Verwendung eines Duplex-Scanners auch möglich, zwei gescannte Bilder auf eine Seite eines Blattes zu drucken.

**Konfigurieren Sie die Schaltfläche „Printer“ so, dass gescannte Bilder an den Drucker gesendet werden:**

1. Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol für **Button Manager V2** .
2. Wenn das Schaltflächenpanel angezeigt wird, klicken Sie auf  bzw. , um zur Schaltfläche **Printer**  zu navigieren.
3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Schaltfläche **Printer**. Der Bildschirm **Schaltflächeneigenschaften** wird angezeigt.
4. Klicken Sie auf **Einrichtung**.



5. Der Bildschirm **Druckeinstellungen** wird angezeigt.



6. Wählen Sie den Drucker aus, mit dem die gescannten Bilder gedruckt werden sollen.

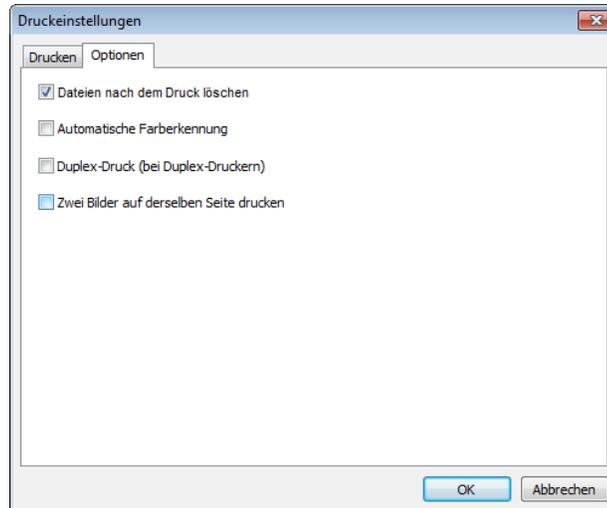
---

#### HINWEIS

Um die Eigenschaften des ausgewählten Druckers zu ändern, klicken Sie auf **Eigenschaften**, ändern Sie die Druckeinstellungen und klicken Sie abschließend auf **OK**.

---

7. Klicken Sie auf die Registerkarte **Optionen**. Der Bildschirm **Optionen** wird angezeigt.



8. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen für die gewünschten Funktionen:

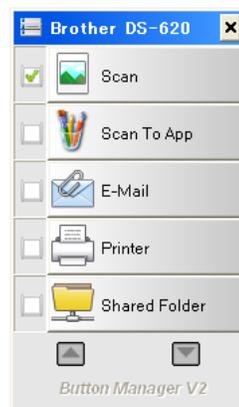
- **Dateien nach dem Druck löschen:** Gescannte Bilder werden nach dem Drucken gelöscht.
- **Automatische Farberkennung:** Der Bildtyp des gescannten Bildes wird erkannt und die Bilder werden entsprechend dem Bildtyp gedruckt. Beispiel: Ist das gescannte Bild farbig, wird es auch in Farbe gedruckt (sofern der angegebene Drucker ein Farbdrucker ist); ist das gescannte Bild schwarzweiß, wird es im Schwarzweiß-Modus gedruckt.
- **Duplex-Druck (bei Duplex-Druckern):** Gescannte Bilder werden auf die Vorder- und Rückseite des Blattes gedruckt. Diese Option ist nur verfügbar, wenn der angegebene Drucker Duplexdruck (beidseitigen Druck) unterstützt.

- **Zwei Bilder auf derselben Seite drucken** (bei Duplex-Scannern): Zwei gescannte Bilder werden auf eine Seite eines Blattes gedruckt. Diese Option ist sinnvoll, wenn Sie die Vorder- und Rückseite eines Originals, z. B. eines Ausweises oder Führerscheins, zusammen auf eine Seite drucken möchten. Diese Option ist nur bei Verwendung eines Duplex-Scanners verfügbar.
9. Klicken Sie auf **OK**, um Ihre Einstellungen zu speichern und den Bildschirm zu schließen.  
Klicken Sie auf **Abbrechen**, um diesen Bildschirm zu schließen, ohne Änderungen zu speichern.

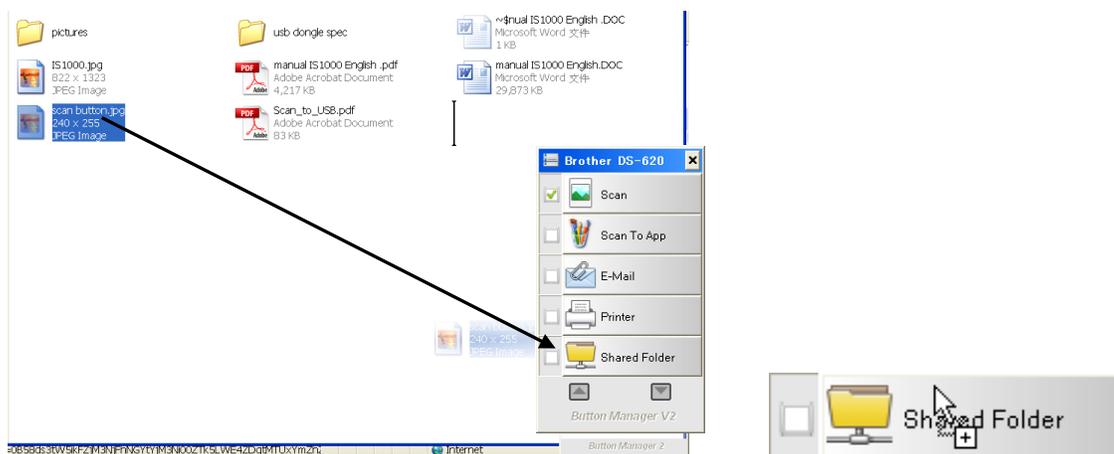
## Speichern einer Datei unter einer Schaltfläche im Schaltflächenpanel mittels Ziehen und Ablegen

**Button Manager V2** verfügt über eine praktische Funktion, mit der Sie eine Datei auf eine Schaltfläche im Schaltflächenpanel ziehen können, so dass sie im vordefinierten Zielordner dieser Schaltfläche gespeichert wird. Diese Möglichkeit besteht bei allen Schaltflächen des Schaltflächenpanels außer bei der Schaltfläche **Scan**. Wenn Sie beispielsweise eine Bilddatei auf die Schaltfläche **Shared Folder** ziehen, wird sie im für den Freigabeordner definierten Zielordner gespeichert.

1. Starten Sie den Windows-Explorer und navigieren Sie zu Ihrer Datei.
2. Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol für **Button Manager V2** .



3. Ziehen Sie Ihre Datei mit der Maus aus dem Windows-Explorer auf die gewünschte Schaltfläche im Schaltflächenpanel und legen Sie sie dort ab. Neben dem Cursor werden ein weißer Pfeil und ein Pluszeichen angezeigt.



4. Die Datei wird in den Zielordner „Shared Folder“ hochgeladen. Um sicherzugehen, dass das Ziehen und Ablegen erfolgreich war, navigieren Sie zu Ihrem Freigabeordner und sehen Sie nach, ob die Datei darin enthalten ist.

---

**HINWEIS**

- Um die Ziehen-und-Ablegen-Funktion nutzen zu können, muss der Scanner über ein USB-Kabel mit dem Computer verbunden sein.
  - Sie können auch die Schnelltaste verwenden, um das Bild an ein festgelegtes Ziel zu senden. (Weitere Informationen finden Sie unter *Schnelltaste* auf Seite 36.)
-

# Problemlösung

Die folgenden Probleme können auftreten, während **Button Manager V2** eine Datei an einen Netzwerk-Dateiserver wie etwa einen FTP-Server hochlädt:

Fehlermeldung	Beschreibung	Mögliche Lösungen
Ungültiger Host.	Der Eintrag im Feld <i>Host</i> ist nicht korrekt formatiert.	Vergewissern Sie sich, dass die Syntax korrekt ist und dass die erforderlichen Teile des Pfades zum Netzwerk-Dateiserver angegeben sind.
Der Benutzername darf nicht leer sein.	Es wurde kein Benutzername eingegeben.	Vergewissern Sie sich, dass der Benutzername eingegeben wurde.
Falscher Benutzername oder falsches Kennwort.	Der Benutzer ist möglicherweise nicht zum Zugriff auf den Server berechtigt oder es wurde ein falsches Kennwort eingegeben.	Vergewissern Sie sich, dass der Benutzername und das Kennwort korrekt sind. Eventuell müssen Sie auch Ihren System-Administrator kontaktieren, um sicherzugehen, dass Sie zum Zugriff auf den Netzwerk-Dateiserver berechtigt sind.
Ungültige Proxy-Host-URL.	Die verwendete Proxy-Host-URL ist möglicherweise falsch.	Erkundigen Sie sich bei Ihrem Systemadministrator nach der korrekten Proxy-Host-URL.
Ungültige Portnummer.	Die Portnummer für den Netzwerkserver ist möglicherweise falsch.	Erkundigen Sie sich bei Ihrem Systemadministrator nach der korrekten Portnummer für den Netzwerkserver.
Proxy-Einstellung kann nicht automatisch abgerufen werden. Falsche Proxy-Konfiguration.	Möglicherweise sind die Proxy-Einstellungen falsch.	Erkundigen Sie sich bei Ihrem Systemadministrator nach der korrekten Proxy-Einstellung.
Das gewünschte Verzeichnis existiert nicht und kann nicht erstellt werden.	Der Unterordner existiert möglicherweise nicht.	Erkundigen Sie sich bei Ihrem Systemadministrator, ob Sie berechtigt sind, einen Unterordner zu erstellen.
Die Remote-Servicestelle konnte nicht kontaktiert werden.	Vom Remote-Server wurde keine Antwort empfangen.	Dies kann auf ein Netzwerkproblem zurückzuführen sein. Versuchen Sie es später erneut oder wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.
Die Verbindung wurde vorzeitig abgebrochen.	Die Netzwerkverbindung ist möglicherweise vorübergehend unterbrochen.	Dies kann auf ein Netzwerkproblem zurückzuführen sein. Versuchen Sie es später erneut oder wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.

<b>Fehlermeldung</b>	<b>Beschreibung</b>	<b>Mögliche Lösungen</b>
Festgelegtes Größenlimit überschritten.	Die Bilddatei, die Sie auf den Server geladen haben, ist möglicherweise größer als zulässig.	Erkundigen Sie sich bei Ihrem Systemadministrator nach Dateigrößenbeschränkungen.
Der Hostname kann nicht aufgelöst werden.	Der Hostname ist möglicherweise falsch.	Erkundigen Sie sich bei Ihrem Systemadministrator nach dem korrekten Hostnamen.
Der Proxy-Name kann nicht aufgelöst werden.	Der Proxy-Host-Name ist möglicherweise falsch.	Erkundigen Sie sich bei Ihrem Systemadministrator nach dem korrekten Proxy-Host-Namen.
Die vollständige Antwort vom Server kann nicht empfangen werden.	Die Anfrage wird möglicherweise nicht vom Server empfangen.	Dies kann auf ein Netzwerkproblem zurückzuführen sein. Versuchen Sie es später erneut oder wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.
Die Anfrage wurde storniert.	Die Anfrage wird möglicherweise nicht vom Server empfangen.	Dies kann auf ein Netzwerkproblem zurückzuführen sein. Versuchen Sie es später erneut oder wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.
Die Anfrage wurde vom Proxy nicht genehmigt.	Die Anfrage wurde vom Proxy nicht genehmigt.	Erkundigen Sie sich bei Ihrem Systemadministrator nach Details zum Proxy-Server.
An den Remote-Server konnte keine vollständige Anfrage gesendet werden.	An den Remote-Server konnte keine vollständige Anfrage gesendet werden.	Dies kann auf ein Netzwerkproblem zurückzuführen sein. Versuchen Sie es später oder wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.
Beim Herstellen einer Verbindung über SSL ist ein Fehler aufgetreten.	SSL wird vom Netzwerkserver möglicherweise nicht unterstützt.	Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.
Bis zum Zeitlimit wurde keine Antwort empfangen.	Die gescannte Datei konnte nicht an den Server hochgeladen werden, bevor das Zeitlimit für die Verbindung erreicht wurde.	Die Geschwindigkeit der Netzwerkverbindung ist möglicherweise zu niedrig. Versuchen Sie es später erneut.
Ein Serverzertifikat konnte nicht validiert werden.	Ein Serverzertifikat konnte nicht validiert werden.	Erkundigen Sie sich bei Ihrem Systemadministrator, ob Sie zum Zugriff auf den Netzwerk-Dateiserver berechtigt sind.
Ungültige Dokumentenbibliothek/ungültiger Ordner.	Der Name der Bibliothek bzw. des Ordners konnte auf dem Server nicht gefunden werden.	Vergewissern Sie sich, dass der Name der Bibliothek bzw. des Ordners korrekt ist.
Unzulässige Methode.	Sie sind nicht berechtigt, auf den Netzwerk-Dateiserver zuzugreifen.	Erkundigen Sie sich bei Ihrem Systemadministrator, ob Sie zum Zugriff auf den Netzwerk-Dateiserver berechtigt sind.

<b>Fehlermeldung</b>	<b>Beschreibung</b>	<b>Mögliche Lösungen</b>
Unbekannter Fehler.	Das Dokument konnte aus unbestimmtem Grund nicht hochgeladen werden. Dies kann auch vorkommen, wenn <b>Button Manager V2</b> keine Verbindung zum Netzwerkserver herstellen kann.	Vergewissern Sie sich, dass alle Netzwerkeinstellungen von <b>Button Manager V2</b> richtig sind.

---

**HINWEIS**

Sollte es beim Hochladen von Dateien zu Problemen kommen, vergewissern Sie sich, dass Sie über einen Webbrowser auf den Netzwerk-Dateiserver zugreifen können. Falls der Netzwerk-Dateiserver nicht funktioniert oder ein Problem mit der Netzwerkverbindung zwischen dem Computer und dem Netzwerk-Dateiserver vorliegt, kann **Button Manager V2** keine Dateien hochladen.

---

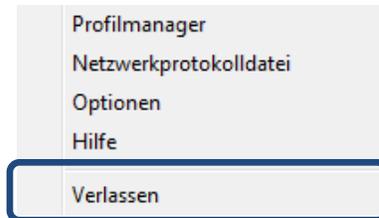
## Entfernen des Symbols für Button Manager V2 aus der Taskleiste

Falls Sie **Button Manager V2** derzeit nicht verwenden, können Sie das Symbol für **Button Manager V2** aus der Taskleiste entfernen:

1. Klicken Sie in der Taskleiste mit der rechten Maustaste auf das Symbol für **Button Manager V2**



2. Klicken Sie auf **Verlassen**.



Um **Button Manager V2** erneut zu starten, schließen Sie entweder den Scanner erneut an oder starten Sie **Button Manager V2** manuell über das Start-Menü.

---

### HINWEIS

- Starten Sie **Button Manager V2** von der Programmgruppe aus, indem Sie Folgendes wählen: **Start > Alle Programme > Brother DS-XXX Scanner > Button Manager > Button Manager V2** (wobei XXX die Nummer Ihres Scannermodells ist).
  - Entfernen Sie **Button Manager V2** aus der Programmgruppe, indem Sie Folgendes wählen: **Start > Alle Programme > Brother DS-XXX Scanner > Button Manager > Deinstallieren** (wobei XXX die Nummer Ihres Scannermodells ist).
-

# Stichwortverzeichnis

## A

---

Auflösung .....	16
Automatisch zuschneiden .....	16
Automatische Farberkennung .....	40

## B

---

Bildanpassung .....	20
Bildmodus	
Farbe .....	15
Grau .....	15
Schwarzweiß .....	15
Bildverarbeitung .....	23

## D

---

Dateiformat	
BMP .....	18
GIF .....	18
JPEG .....	18
Mehrseitige PDF .....	19
Mehrseitige TIFF .....	18
PDF .....	19
PNG .....	18
TIFF .....	18
Dateiname .....	17
Drehung .....	23

## E

---

Entzerren .....	16
-----------------	----

## G

---

Gamma .....	20
-------------	----

## H

---

Helligkeit .....	21
------------------	----

## I

---

ICC-Profil .....	22
------------------	----

## K

---

Kontrast .....	21
----------------	----

## N

---

Netzwerkserver .....	8
----------------------	---

## O

---

Optionen .....	32
----------------	----

## P

---

Papiergröße .....	16
Plug-in .....	1
Proxy .....	28

## S

---

Schaltflächeneigenschaften .....	9, 12
Schaltflächenpanel .....	5, 6, 7, 10, 12
Vordefinierte Schaltflächen	
E-Mail .....	7
FTP .....	8, 26
Printer .....	7, 39
Scan .....	7, 37
Scan To App .....	7
Shared Folder .....	7, 24
Spiegelung .....	23

## T

---

TWAIN .....	1, 16, 17
-------------	-----------

## V

---

Vordefinierte Profile .....	30
-----------------------------	----

## Z

---

Ziehen und Ablegen .....	42
Zwei Bilder auf derselben Seite drucken .....	41